

# Silbertaler Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at, Ausgabe Dezember 2017, Nr. 12



**Sanierung Volksschule**



© Toni Meznar

Liebe Einheimische und Mehrheimische, geschätzte Leserinnen und Leser,

Nach einem durchaus positiven Jahresverlauf 2017, der auf den kommenden Seiten zu erlesen ist, möchte ich noch einige persönliche Worte an euch richten:

Nach der Eingliederung unserer Pfarre in den Pfarrverband Mittleres Montafon wurde Herr Pfarrer Mag. Georg Nigsch dem Silbertal zugeteilt. Wir haben mit ihm einen würdigen Nachfolger von Pfarrer Dr. Peter Bitschnau erhalten. Um eine gemeinsame wohlwollende Zusammenarbeit zwischen Kirche, Bevölkerung und Gemeinde sind wir stets bemüht. Wir wünschen unserem neuen Pfarrer auf diesem Wege für die Zukunft beste Gesundheit und Gottes Segen, sowie viele Gespräche mit der Bevölkerung.

Weiters ist es mir ein sehr großes Anliegen, mich bei euch allen für eure Mitarbeit, euren Einsatz und euer Engagement für „unsere Gemeinde“ bedanken, allen voran bei den Gemeindebediensteten, den Vereinen, der Pfarrei, dem Kindergarten- und Schulpersonal und den gewählten Gemeindefunktionären.

In diesem Jahr wurden aus meiner

Sicht zwei wesentliche infrastrukturelle Signale gesetzt: 1. der Start zur 1. Sanierungsetappe unserer 50 Jahre alten Volksschule und 2. der Baustart für den letzten Kanalabschnitt Buchen-Ganlätsch, welcher im Sommer 2018 fertiggestellt werden wird.

Etwas enttäuschend und schleppend verläuft die Vermietung der noch freien Wohneinheiten der VOGEWOSI-Anlage in Silbertal. Hier sind aus derzeitiger Sicht noch eine 2-Zi-Wohnung, zwei 3-Zi-Wohnungen und eine 4-Zi-Wohnung frei. Über die Hintergründe kann leider nur spekuliert werden.

Zuletzt darf ich auf diesem Weg euch allen und euren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen mit einem herzlichen „Glück Auf“ für das kommende Jahr 2018 wünschen!

Euer Bürgermeister  
Thomas Zudrell



© IMAGO patrick säly

## Silbertaler Waldschule beim Alpinen Schutzwaldpreis ausgezeichnet

Am 20. Jänner vergab die Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Forstvereine zum elften Mal den Alpinen Schutzwaldpreis Helvetia.

Eingereicht wurden insgesamt 25 Vorschläge, elf Projekte aus Österreich, Liechtenstein, Bayern, Südtirol und der Schweiz erhielten eine Auszeichnung, darunter auch die Silbertaler Waldschule. Unter dem Titel „10 Jahre Silbertaler Waldschule“ wurden besonders die Vielfältigkeit des Angebots, die ständige Evaluierung und Anpassung an die Nachfrage, sowie das neu eingeführte „Junior Förster Programm“ lobend hervorgehoben.



© Silbertaler Waldschule

## Landeshauptmann Markus Wallner zu Gast in Silbertal

Auf seiner Tour durchs Montafon gab es für Landeshauptmann Mag. Markus Wallner auch einen Halt in Silbertal. Hierzu wurden die Montafoner GemeindevertreterInnen und politisch Interessierte zu einem Gedankenaustausch ins Hotel Silbertal geladen.

In diesem Rahmen durfte ich ein kleines Dankeschön im Namen der Gemeinde Silbertal für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung seitens des Landes Vorarlberg, die zur Ermöglichung der thermischen Sanierung der VS-Silbertal und zur Anschaffung des neuen TLF 2000-100 maßgeblich mit ihren Förderungen Anteil daran hatten, überreichen.



© Dietmar Mathis Fotografie

## Jagdpächter Peter Dieter-Troeltsch verstorben

Nach langer Krankheit ist unser langjähriger Jagdpächter Peter Dietrich-Troeltsch im 78igsten Lebensjahr verstorben. Anfang der 1970er Jahre als Jagdgast im Silbertal übernahm er in weiterer Folge als Mit- und

schlussendlich alleiniger Pächter die Genossenschaftsjagd Silbertal, die Eigenjagd Platina und die Eigenjagd Wasserstuben. Peter Dietrich-Troeltsch war über 30 Jahre Jagdpächter in Silbertal, er war ein Jagdherr des

alten Schlages, der viele gemeinsame und gemütliche Stunden mit den Jägern, Jagdfreunden und Einheimischen verbrachte. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



## Agathatag

Am 07.02.2017 war der Agathatag mit dem anschließenden Ausjassen des Agathabrottes angesagt.

Bei herrlichem Wetter und nicht

allzu tiefen Temperaturen fand der Gottesdienst im Beisein der VS-Silbertal, Eltern und Einheimischen und die Segnung des Brotes in der Kapelle zur Hl. Agatha durch Pfarrer

Hans Tinkhauser, am Kristberg statt. Legendar ist im Anschluss das Ausjassen einiger gewiehener Agathalai-be, das bis in die späteren Nachmittagsstunden andauert...

## Faschingsomzug

Am 25. Februar hot bereits d'r 26. Faschingsomzug im Tal, betreut und v'ranstaltat dor Taler Bergfreunde, stattgfonda.

Es isch wedr an klina abr fina Omzug gsi, wo a paar uswärtigi Narra met to hon wia Gola Troli, Gamprätzer Narra un vil me. Öbr z`Jor hon si im Tal wedr a paar Hoppala's, Vorfäll un Anekdota ereignat dia „d'r Schtinabuab“ im A'schluss im Vreinshus wedr ägastendig vortrega hot könnä. För d'musig isch d'r Kurt zuastendig gsi, för z'schwätza bim Konsum hot d'r Elmar sini stimm a'botta - un des hon si al guat g'machat. I denk ma wört si des nöscht Jahr o wedr fro-ga. A vergältsgott gilt natürlü oh allna Narra osm Tal.



## Schirennen des Kindergarten und der Volksschule

Am 27. Februar fand das traditionelle Schirennen des Kindergarten und der Volksschule statt.

In diesem Jahr war auffallend, daß alle Kinder alleine durch die Tore fuhren, was sicher auch auf die seit mehreren Jahren regelmäßigen Schiwochen des KiGa und der VS-Silbertal zurückzuführen ist. Herzlichen Dank dafür allen Beteiligten für ihre Mithilfe, den Sponsoren, der Montafoner Kristberg Bahn, der Silvretta Montafon, Intersport Montafon und den Schischulen, Lehr- und Kindergartenpersonal und Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung der Schiwochen.



## Hexenprämierung

Am 27. Februar fand die alljährliche Prämierung der schönsten Funkenhexe des Montafons statt. Wie die letzten Jahre war auch in diesem Jahr

eine Silbertaler Hexe mit von der Partie. Das Stockerl wurde von den Hexen ..... gebildet, die Silbertaler Hexe wurde mit dem 2. Rang beehrt. Wie

alle Jahre wurde sie vom Silbertaler Kindergarten hergestellt, herzlichen Dank für eure kreative Ader ;-)

## Funkenabbrennen

In Silbertal ist das Funkenabbrennen seit jeher eine sehr große Tradition. Diese Tradition wurde am 4. März diesen Jahres beinahe zu einer sehr traurigen Angelegenheit.

Die Silbertaler Funken waren seit eh und jeh von Unglücksfällen verschont, jedoch nicht am diesem besagten Samstag, wo in der Parzelle Brunnenfeld der Funken durch eine Windböe umgeworfen wurde. Glück im Unglück hatten die zwei Silbertaler die just zu diesem Zeitpunkt beim Befestigen der Hexe am höchsten Punkt waren. Für die Zukunft gilt, trotz aller Tradition die Sicherheit für Personen und Feuer stets bestens im Auge zu halten und wenn nötig



## Verabschiedung von Jagdpächter Prof. Franz „Schurle“ Rhomberg

Verabschiedung und Gedenkfeier von Franz „Schurle“ Rhomberg, ebenfalls langjähriger treuer Weidmann im Silbertal, der im 89. Lebensjahr Zuhause in Zürich fried-

lich entschlafen ist. Franz „Schurle“ Rhomberg war über siebzig Jahre jagdlich im Montafon und viele Jahre davon in Silbertal, tätig. Wir verlieren mit ihm einen legendären Jagd-

herrn der immer einen guten Draht zu den kollegialen Jagdpächtern, Jägern, zum Alppersonal, der Bevölkerung und zur Gemeinde hatte.

### **Sparmarkt Silbertal** - Ihr freundlicher Nahversorger

Ortskonsumverein reg. GenmbH, Tel. 05556/74115



**Öffnungszeiten: Mo - Sa 7.15 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr  
bis einschließlich Ostern**



## Bludenz läuft

02. April – Bludenz läuft wieder mit einem tollen Mannschaftserfolg unserer Schüler in Bludenz.... Mit dem 6. Rang in der Gemischten

Klassen der Jahrgänge 2010 und 2011 hatten unsere SchülerInnen wiederum ein tolles Mannschaftsergebnis errungen. Vielen Danke allen Lehr-

und Begleitpersonen die dieses tolle Laufspektakel unterstützt haben, ohne diese dies nicht möglich wäre – herzlichen Dank....

## Kindergarten- und Seniorennachmittag

Am 06. April fand der gemeinsame Kindergarten- und Seniorennachmittag im Vereinshaus Silbertal statt – mit Vorführungen des Kindergartens, Tanzeinlagen von den Silbervällis / Linedancer Gruppe, die mit einem kleinen Tanzworkshop zum mitmachen und kennenlernen animierten. Alles in allem ein interessanter Nachmittag für Jung und Alt!



Großer Dank gebührt allen Kindern, Junggebliebenen, Freunden und Bekannten für ihr Kommen und natürlich allen für die verschiedenen Kuchen, Häppchen der Eltern, und auch den Senioren die zu diesem

gemeinsamen Nachmittag ins Vereinshaus gekommen sind. Solche Veranstaltungen sollen und können die Barrieren zwischen Jung und Alt

glätten bzw. die Hemmschwelle zum Kontakt minimieren. Dies bedarf sicherlich wieder einer Wiederholung!

## Räumliches Entwicklungskonzept

06. April „Wia gomr zukünftig met Grund und Boda om“ - mit diesen Begrüßungsworten startete Bürgermeister Thomas Zudrell den Abend für die 1. Werkstatt für das Räumliche Entwicklungskonzept in Silbertal. Mit großer Beteiligung (ca. 60 Personen) aus der Silbertaler Bevölkerung wurden einleitend die Grundlagen aus Sicht des Landes Vorarlberg / Abt. Raumplanung, dem Büro Stadtland / Büro für Begleitung und Entwicklung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes, erörtert und vorgetragen. Bei den drei verschiedenen Thementischen (Entwicklung des Silbertals bis 2030, Natur, Land- und Forstwirtschaft und dem Tourismus) wurden die mittel- bis langfristigen Ziele, Überlegungen zu den verschiedenen Themen rege diskutiert, Ideen und Wünsche eingebracht und mögliche Einschränkungen betrachtet. Im Anschluss



an die Thementische wurden die gesammelten Wortmeldungen abermals diskutiert, die verschiedenen Argumente und Ideen vertieft und

ausgetauscht. Eine Folgeveranstaltung wird im Laufe des Jahres 2018 stattfinden.

## Kinder der Partnergemeinde Semmering zu Gast

Vom 09. bis zum 13. April waren wieder Kinder von unserer Partnergemeinde Semmering zu Gast in Silbertal.

Mit Schifahren, Hallenbad – La-sertag und Bowling, Führungen am Kristberg – in der Waldschule mit Monika und in der Hl. Agatha Kir-

che mit Adolf, freuten sich die Semmeringer Freunde und auch die Silbertaler Kinder. Es ist nach wie vor erstaunlich, wie erfolgreich dieser Kontakt aufrecht erhalten geblieben ist. Großer Dank gilt den Silbertaler Kindern, Eltern, Freunden und den Gönnern, die die Möglichkeiten für

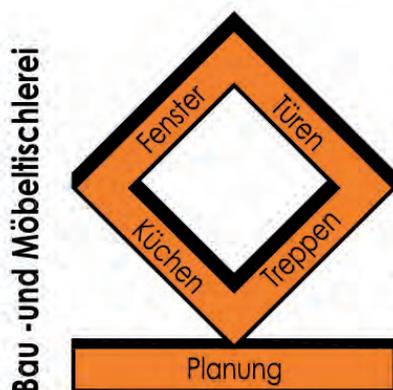
diesen Kinderaustausch schaffen und ein entsprechendes Programm ermöglichen. Für eine weitere mögliche Veranstaltung, zur Stärkung unserer Gemeinschaft mit den Semmeringern, wird eine Umsetzung des Funkenbrauchtums am Semmering derzeit abgeklärt und geprüft.



## Rechtliche Abnahme des Abwasserkanales

Am 13. April fand die Kollaudierung, also die rechtliche Abnahme des Abwasserkanales Bauabschnitt 06 Kristberg im Beisein von Planer DI Elmar Lang, DI Berno Töffler der VlbG. Landesregierung Abt. Wasserwirtschaft statt. Mit Ausnahme der Kanaldichtheitsprüfungen wurden keine wesentlichen

Mängel festgestellt und ab sofort ist der Kanal mit seinen verschiedenen Einrichtungen offiziell bestätigt. Auch hier nochmals vielen und herzlichen Dank allen Grundeigentümern für ihre Mithilfe zur Umsetzung dieses wichtigen und zukunftsweisenden Projektes der Region Kristberg.



### Tischlerei Dönz GmbH

6782 Silbertal, Silbertalerstr. 9

Tel.: 05556/74122 Fax: DW 4

Mobil: 0664/315 33 50

Email: [tischlerei.doenz@aon.at](mailto:tischlerei.doenz@aon.at)

Web: [www.tischlerei-doenz.at](http://www.tischlerei-doenz.at)



## Pressekonferenz

Am 21. April fand die offizielle Pressekonferenz über die Prüfung der Gemeindegebarung der Gemeinde Silbertal durch den Vorarlberger Landesrechnungshof statt.

Aus diesem Bericht geht auch klar hervor, daß keine unvorhergesehenen Beanstandungen erfolgt sind. Von den 23 Empfehlungen wurden bis zur Ladung im Prüfungsausschuss am 21.06.2017 bereits 17 Empfehlungen von der Gemeinde abgearbeitet. Im Klartext heißt dies bei den Ausgaben sparen, die Einnahmen wo möglich erhöhen. Dazu wurde die Gemeinde Silbertal in meiner Person in die Prüfungskommission der Vorarlberger Landesregierung geladen. Nach eingehender Berichterstattung durch den Landesrechnungshofes hatte auch ich als Vertreter für die Gemeinde die Möglichkeit einer Stellungnahme zu diesem Bericht bzw. zu den Wort-

meldungen des LRH und der Mitglieder der Prüfungskommission. Unterm Strich wurde in den letzten Jahren ein guter Haushalt geführt, die vorgegebenen und notwendigen Infrastrukturmaßnahmen getätigt. Diese sich natürlich im Haushalt der Gemeinde nicht positiv auswirken werden.

Wie auch dargestellt, werden die kommenden zwei Jahre für die Gemeinde eine sehr, sehr große Herausforderung, da hier einige größere Straßenprojekte im Jahre 2018 und 2019 wie folgt saniert werden. Dazu gibt die Gemeinde jeweils einen Zuschuss von 20% der Errichtungskosten, 70% werden vom Land Vorarlberg und die restlichen 10% von den Anrainern und Grundeigentümern finanziert. Dies sind die Güter- und Straßengenossenschaften Silbertal – Kristberg (ca. 1,6 MIO), Totenbühel – Kristberg (ca. 350 td.), Silbertal Schöffel (ca. 76 td), Silbertal – Kirch-

dorf (ca. 300 td).

Leider wurden klare Aussagen zu Mehreinnahmen bzw. Ausgabenminderung innerhalb der Gemeinde erfolgen könnten ihrerseits keine getätigt, was für uns eigentlich sehr enttäuschend war. Die größte Einsparung bzw. Kostenminderung, bei welcher die Gemeinde direkten Zugang hat, wurde beim Silbertaler Schibus, festgestellt. Diesem wird auch Folge geleistet. Hierzu konnten die Vermieter gewonnen werden einen jährlichen Einmalbeitrag zu finanzieren, ebenfalls konnte auch die Montafoner Kristbergbahn wieder einen Beitrag dazu leisten. Bezüglich einer finanziellen Unterstützung seitens der SiMo ist ein Schreiben der Gemeinde Silbertal an die SiMo ergangen. So wurde vielleicht das größte Projekt mit dem „Kleinwasserkraftwerk an der Litz“, das in der Gemeinde geplant und geprüft wurde, bis auf weiteres „auf Eis“ gelegt.

## Siegel für Bewegungskindergarten Silbertal

28. April fand die feierliche Übergabe zum Preis „Bewegungskindergarten Silbertal“ durch Frau LR Dr. Bernadette Mennel und Kindergarteninspektorin Margot Thoma an den Silbertaler Kindergarten, im

Vereinshaus Silbertal statt. Mit dieser würdigen Auszeichnung ist der Silbertaler Kindergarten der erste im Montafon mit dieser tollen Auszeichnung – herzliche Gratulation!! Dies ist eine kleine Genugtuung für

eine Kleinstgemeinde eine solch hohe Auszeichnung ins Montafon zu holen. Vielen Dank an die Proponenten für ihr Engagement und Einsatz, auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten!



© Dietmar Mathis Fotografie

## Sparmarkt Silbertal erstrahlt in neuem Glanz

Unter dem Motto „Alles neu macht der Mai“ erstrahlt der neu umgebaute Sparmarkt Silbertal des Konsumvereins Silbertal GmbH e.Gen. im neuen Gewand.

So haben die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates des Konsumverein Silbertal e.Gen. in den Wintermonaten diesen mutigen Schritt in die Zukunft gewagt und hoffen nun darauf, dass die Bevölkerung dies schätzt und den Konsumverein mit ihren Einkäufen unterstützt. Sowohl das Erscheinungsbild als auch das Sortiment haben sich geändert bzw. wurde Letzteres bereinigt und vor allem im Feinkost- und Frischbereich wesentlich verbessert.

„Wie wichtig der Händler ums Eck ist, weiß man erst, wenn er nicht mehr da ist...“ Der Silbertaler Nah-



versorger steht und fällt mit dem engagierten Einkauf der Bevölkerung. Wo konsumiert wird, bleiben Arbeitsplätze und Einkommen erhalten. Aber nicht nur direkt im Geschäft, sondern indirekt auch in der ganzen Gemeinde. Denn wichtig ist der Nahversorger nicht nur für die nicht mehr so mobilen Silbertalerinnen und Silbertaler, für die Schüler für das Jausenbrot etc. sondern auch und vor allem für die Gäste, und damit für die Vermieter!

Die Finanzierung der Erneuerungs- und Umbauarbeiten wäre ohne Unterstützung durch die Spar Österr. Warenhandels AG, das Land Vorarlberg sowie die Gemeinde Silbertal nicht möglich – und ließ sich auch nur realisieren, da Fläche eingespart und hinkünftig auch fremdvermietet wird.

Zentrale Mitverantwortung für unseren Nahversorger haben wir alle als Konsumenten durch unsere tägliche Kaufentscheidung!

## Toller Erfolg beim Bouldercup

Und wieder ein toller Erfolg unserer Volksschule beim Bouldercup in der Klimmerei in Bürs.

Nach eingen Trainingseinheiten in der Klimmerei in Bürs stand der Wettbewerb am 4. Mai an. Ingesamt 120 Kinder aus sechs Klassen nahmen am diesjährigen Volksschul-Bouldercup in Bürs teil. Ein Funkeln in den Augen und groß war die Freude, als die Volksschule Silbertal als Sieger gekürt wurde und somit auch in diesem Jahr wieder den ersten Preis erklettert hatte. Der Hauptpreis ist ein Bouldertraining mit dem Chef der Klimmerei! Herzlichen Dank gilt an dieser Stelle der Klimmerei in Bürs für die Durchführung dieser Veranstaltung und wie immer aber auch vor allem an die verantwortlichen Lehrpersonen Andrea Küng und Katharina Engstler der Volksschule Silbertal und die begleitenden Eltern. Gerade mit solchen Außer-schulischen Aktivitäten kommt Abwechslung in den Schulalltag!!



© Andrea Küng



## Erstkommunion

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich vier Mädchen und fünf Buben der Pfarrgemeinde Silbertal gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Elisabeth Piske, ihrer Klassenlehrerin Brigitte Bargehr, Pfarrer Hans Tinkhauser und ihren Eltern auf ihre Erstkommunion vorbereitet.

An ihrem Ehrentag begleiteten viele Verwandte, Freunde und Bekannte

die festlich gekleideten Erstkommunikanten in die Kirche. Pfarrer Hans Tinkhauser gestaltete einen sehr lebendigen und persönlichen Gottesdienst, an welchem die Erstkommunikanten mit Freude und sehr aufmerksam teilnahmen. Obwohl das Wetter sich nicht von seiner schönsten Seite zeigte, strahlten die Gesichter der kleinen Ehrengäste. Die musikalische Umrahmung der Feierlichkeit erfolgte durch die Bür-

germusik Silbertal unter der Leitung von Evelyn Sadjak. Im Anschluss an die Messe teilten die Erstkommunikanten mit allen Anwesenden Brot.

Die Erstkommunikanten Benjamin, David, Eyleen, Fabio, Florian, Katharina, Magdalena, Michele und Sarah bedanken sich auf diesem Wege bei allen, welche zum guten Gelingen dieses feierlichen Anlasses beigetragen haben.



V.l.: Magdalena, Sarah, Eyleen, Katharina, Florian, Benjamin, David, Fabio und Michele erhielten die Erstkommunion

## Übung der Feuerwehr Silbertal

10. Mai Mit der Fertigstellung des Rohbaues bei der ersten Gemeinnützigen Wohnanlage der Vogewosi im Silbertal nutzte auch unsere Feuerwehr dies als mögliches Probeobjekt.

Die Feuerwehr wurde mit Annahme eines Brandes mit Eingeschlossenen Personen in der Anlage konfrontiert und meisterten dies mit Bravour. Es ist jedes Mal eine Herausforderung in einem unbekanntem Objekt ein derartige Lösch- und Bergearbeit zu vollbringen, jedoch immer reizvoll. Im Laufe eines Jahres werden mehrere solche Situationen geübt, um bestmöglich bei einem Notfall vorbereitet zu sein.



## Baueinführungsgespräch

Am 19. Mai fand ein gemeinsames Baueinführungsgespräch für den letzten Kanalbauabschnitt BA 07 Buchen mit den Grundeigentümern, Anrainern, Baufirma den Geb. Vonbank aus Schruns und Planungsbüro Breuß & Mähr aus Koblach, statt. Hier wurden nochmals die letzten Details über die Trassenführung, Abzweigungen und mögliche Leerverrohrungen besprochen.



## Montafoner Tourismustag

Ein sensationeller Montafoner Tourismustag fand auf einer der schönsten Naturkulissen Europas auf der Freilichtbühne bei den Montafoner Sagenspielen im Silbertal statt.

Mit zirka 400 teilnehmenden Personen aus Tourismus, Wirtschaft, Politik vertreten durch LH Mag. Markus Wallner, Gönnern und Interessierten wurde die „NEUE Marke Montafon“ von Christof Engel (Brain Trust) humorvoll und doch sehr prägnant

präsentiert. Wiederum wurde klar darauf hingewiesen, daß nur auf einer gemeinsamen Basis die Zukunft im Tourismus erfolgreich fortgeführt werden kann. Jeder einzelne ist für ein gemeinsames erfolgreiches Montafon gefordert und verantwortlich.



## Besichtigung des neuen Tanklöschfahrzeuges

Eine erste Besichtigung unseres Neuen TLF 2000/100, das sich gerade im Aufbau in der Steiermark befindet, hat in Zusammenhang mit einem kleinen Feuerwehrausfluges stattgefunden. Die Firma Magirus Lohr hat eine kleine aber feine Tochterfirma in der Steiermark - auf der Lasnitzhöhe bei Graz. Hier wird unser Fahrzeug in den kommenden Wochen komplett aufgebaut und zur Überfahrt im Herbst fertiggestellt.





## Erweiterung der Montafoner Laufstrecken

Eine sportliche Erweiterung der Montafoner Laufstrecken wurde am 11. Juni mit den NEUEN 9 ausgewiesenen Laufstrecken im Silbertal eröffnet.

Zu dieser Eröffnung fanden sich viele Sportbegeisterte aus Nah und Fern sowie Sponsoren, Gönner und eine Abordnung von Montafon Tourismus ein. Im Anschluss an die Eröffnung fand im selben Zuge eine Charity Veranstaltung für „Netz für Kinder“ die im Winter am Kristberg leider der Witterung zum Opfer fiel, statt. Mit den heimischen Sportgrößen fanden sich auch prominente Läufer / Mountainbiker im Silbertal ein. Dazu gilt all jenen ein herzliches



Dankeschön, die gesamt knappe 1200 km erlaufen und erradelt haben und dadurch wieder eine Spende für

das „NETZ FÜR KINDER“ im Ausmaß von € 5.100.- übergeben werden konnte.

## Feuerwehrprobe

Am 14. Juni – wurde die letzte große Feuerwehrprobe vor der Thermischen Sanierung an unserer Volksschule durchgeführt.

Mit dabei auch erstmals die Jugendfeuerwehr Silbertal unter der Leitung von Kathrin Dönz und Christoph Feuerstein – herzliche Gratulation und Dank für euer Engagement. Ebenfalls mit dabei eine Abordnung der Schrunser Wehr für diese groß angelegte Feuerwehrprobe, bei den Bergungsarbeiten wurde auch unsere Direktorin Brigitte gerettet. Herzlichen Dank auch den Schülern unserer Schule, die sich gerne für die Probe zur Verfügung



gestellt haben – weiters gilt ein herzlicher Dank an den Konsumver-

ein der den Schülern eine Runde Eis spendierte hat.

## Fronleichnamsprozession

Nach über 30ig jähriger Abstinenz hat unser Pfarrer Hans Tinkhauser wieder eine Fronleichnamsprozession im Silbertal ins Leben gerufen. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung, und der Bürgermusik ging die Prozession von der Hl. Nikolaus Kirche bis zum Feuerwehrhaus – wo auch die Messe abgehalten wurde. Im Anschluss lud die Feuerwehr Silbertal zu einer kleinen Agape.



## Sanierungsarbeiten

Am 21. Juni wurde der Baukran bei der VS-Silbertal aufgestellt und somit die Sanierungsarbeiten für den 1. Bauabschnitt zur thermischen Sanierung aufgenommen.

So wurde mit den groben Abbrucharbeiten – Öltanks, Feuerungsanlage, Deckendurchbruch für den neuen Stiegenaufgang ins Dachgeschoß, Eingangsbereich zu den Räumlichkeiten der Trachtengruppe begonnen, folgend von den Betonierarbeiten im und ums Haus die Roharbeiten abgeschlossen. Zeitgleich wurde die Sockelisolierung, der neue Eingangsbereich angepasst, die ersten Fensterelemente gesetzt und mit der Lattung für die Thermische Isolierung begonnen. Anfang August folgte der Eingangsbereich in den alten Kindergarten, Anlieferung des



Heizkessels und Beginn der neuen Fassade. Rechtzeitig zum Schulbeginn wurden die wichtigsten Innen-

arbeiten in den Klassenräumen fertiggestellt.

## Sakrament der Firmung

Am 25. Juni empfangen 17 Jugendliche (7 Mädchen und 10 Buben) aus

Silbertal das Sakrament der Firmung. Musikalisch umrahmt wurde die

Festlichkeit durch die Bürgermusik Silbertal sowie die Firmlinge selbst.



V.l. Martin, Clemens, Rebecca, Marie, Sebastian, Amelie, Thomas, Felizitas, Moritz, Celina, Lukas, Kathrin, Stefan, Antonia, David, Adrian und Mathias. © Monika Dönz-Breuß



## Montafon Arlberg Marathon

Am 01. Juli fand bereits die 15. Auflage des MAM von Silbertal nach St. Anton a.A. statt. In diesem Jubiläumsjahr fanden 720 TeilnehmerInnen den Weg ins Silbertal.

Die alpine Traumlandschaft trägt. Der Montafon Arlberg Marathon verlangte den Teilnehmern auf dem Weg von Silbertal nach St. Anton a. A. alles ab. Für die LäuferInnen herrschten an diesem Samstag wieder optimale Bedingungen. Mit rund 200 Freiwilligen die für einen

reibungslosen Ablauf sorgen, hatte wieder ein unfallfreier Lauf stattgefunden.

Nach 3 Stunden 27 Minuten und 13,5 Sekunden stand der Jubiläumssieger fest: Oldrich Janecek aus Tschechien. Bei den Frauen holte sich die Vorarlbergerin Andrea Feuerstein-Rauch den Jubiläumssieg – schon 2015 stand sie ganz oben auf dem Podest. Die Organisatoren – die Gemeinde Silbertal, der Tourismusverband St. Anton a. A. und Montafon Tourismus – sorgten auch abseits des

klassischen Marathons mit dem Montafon Arlberg Trail und dem Panoramatrail für sportliche Herausforderungen beim Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse. Auch die kleinen Beine kamen nicht zu kurz: Der Sparefroh Kindertrail für Kinder und Jugendliche war einmal mehr ein großer Erfolg.

Ebenso war auch wieder ein toller ORF Bericht in V-heute und Sport im Bild zu sehen, was wieder eine sehr gute Werbung für unsere Region Silbertal / Montafon bedeutete.



© Monika Dönz-Breuß

## Landestrachtentag

Am 16. Juli fand der Vorarlberger Landestrachtentag im Rahmen des dreitägigen Arlberger Musikfestes in Lech, mit einer kleinen Abordnung aus dem Silbertal, statt. Mit rund 200 Trachtengruppen und mehr als 1000 TrachtenträgerInnen wurde Lech für einige Stunden zum „Mekka der Tracht“. Schon die große Anzahl von 200 Gruppen zeigt, wie viele verschiedene Trachten es in Vorarlberg gibt: „Vorarlberg ist zweifelsohne

eine Insel inmitten Europas in Sachen Vielfalt, Originalität und Alter der getragenen Trachten. Hier werden Trachten aus beinahe allen Stilepochen, angefangen mit der ältesten Tracht des Alpenraums, der Bregenzerwäldertracht, über die vom Barock inspirierte Montafonertracht und den Städtetrachten aus dem Biedermeier bis zu erneuerten Trachten getragen“, heißt es dazu vom Landestrachtenverband.



## Wandertag des Seniorenbundes

Am 24. August – Unter dem Motto „Wandern und die Natur genießen“, lud der Seniorenbund Vorarlberg und das Team vom Sonnenkopf zum beliebten Wandertag ein. Dabei wurde ein buntes „Rahmenpro-

gramm“ geboten. Ab 10 Uhr wurde gemeinsam mit Pfarrer Mag. Ernst Ritter die Bergmesse gefeiert, musikalisch umrahmt durch die Musikgruppe „Kraimer Bluat“. Für die Wanderungen standen zwei Routen

– einmal zur Wasserstubenalpe und einmal zum Muttjöchle – zur Verfügung. Ab Mittag standen auch den nicht so wanderlustigen Teilnehmern ein musikalischer Nachmittag mit Kraimer Bluat zur Verfügung.



## Jazz am Kristberg

In besonderer Atmosphäre fand auch das Jazz Picknick mit den New Orleans Dixie Stompers am 18. August statt. Und weil ein richtiges

Picknick erwandert werden muss, stand für die Besucher ein kurzer Fußmarsch auf dem Programm, bevor sie von Blues, Swing, Jazz und

leichten Rhythmen der Karibik am Kristbergsattel empfangen wurden. Als Belohnung warteten Montafoner Spezialitäten auf die Gäste.

# MANGENG

## Transporte GmbH

6780 SILBERTAL



## Auszeichnung durch den Stand Montafon

Am 14. September erhielten Andrea und Hermann Brugger zur Sanierung des „Samili Stalls“ in Buchen eine schöne Auszeichnung vom Stand Montafon im Rahmen des Kultur- und Landschaftsfond Montafon.

Das Stallgebäude wurde im Jahre 1729 (bezeichnet) in der heutigen Größe aus wiederverwendetem Material eines Vorgängerbaues aus dem 17. Jahrhundert neu errichtet. Die Scheune besteht aus zwei Geschossen, wovon das untere einen Kuh-, Kleinvieh- und Schweinestall aufweist und das obere Geschoss mit einer Tenne sowie vier Räumen für die Heulagerung unterteilt ist.

Der Zustand des Gebäudes wies vor der Sanierung starke Wasserschäden auf, sodass die Westwand bei der



Andrea Brugger

© Toni Meznar, [www.meznar-media.com](http://www.meznar-media.com)

Sanierung fast komplett erneuert werden musste. Beschädigte Rundlinge besonders auf der Südseite wurden nicht komplett ersetzt, sondern die schadhaften Stellen abgesägt und wieder verlängert. Das Dach mit den Pfetten und Sparren wurde komplett erneuert und mit

Holzschindeln gedeckt. Damit blieben das Erscheinungsbild sowie die Proportionen der in die Landschaft perfekt eingefügten Stallscheune erhalten. Dem Eigentümer sei gedankt für seine Initiative zur Erhaltung der Kulturlandschaft in der Region Montafon.

## Eröffnung und Einweihung der sanierten Volksschule

Am 22. September fand die Eröffnung und Einweihung der nach außen generalsanierten Volksschule-Silbertal statt. Vielen Dank an Pfarrer Georg Nigsch für die Segnung des neuen Gebäudes, LTP Mag. Harald Sonderegger für die Grußworte seitens der Vorarlberger Landesregierung und allen beteiligte Firmen für die sehr gute und termingerechte Arbeit, während der sehr kurzen, 10-wöchigen Bauphase.

Vorab darf ich mich nochmals im Namen der Gemeinde bei den Nachbarn für die Lärm- und Staubbelaustigungen im Zuge der Sanierungsmaßnahmen in den Sommermonaten höflichst entschuldigen und für euer Verständnis bedanken. Da hier ein sehr kurzes Zeitfenster für die Sanierung zur Verfügung gestanden hat, war dies, so denke ich, überschaubar und annehmbar.

Es ist mir und uns eine sehr, sehr große Ehre, die uns hier und heute zu Teil wird, wir sind stolz darauf unsere Volksschule in einem neuen Outfit präsentieren zu können, bzw. den ersten Bauabschnitt zur Sanierung unserer Volksschule umgesetzt

und vollbracht zu haben – dies ist nun nach 50 Jahren die erste Sanierungsetappe – die zweite folgt frühestens in 5 Jahren nach...

Aus der Schulchronik

Nach langen Verhandlungen mit den Behörden, dem Landes-Hochbauamt und den Architekten war es am 31. Dezember 1961 soweit, dass ein Architekturwettbewerb (für eine Ortszentrumsgestaltung mit Schulhaus, Lehrerwohnung, Gemeinde-, Post- u. Verkehrsamt und Ladengeschäft) ausgeschrieben werden konnte. Sieben Projekte wurden eingereicht – 17. März war die Jury zusammengetreten. Es gab zwei erste Preise, Arch. Mayer aus Bludenz und Hörburger-Lebeda aus Lochau/Schruns, letzterer mit einer Empfehlung. Leider verstarb Letzterer im Jahr 1962 verstarb und so verzögerte sich der Schulbau. Dieses Projekt war ähnlich dem Schulbau von Gantschier, Tschagguns und St. Gallenkirch, der weitgehend entsprach. Der gesamte Grund wurde von der Gemeinde um S 300.000.- angekauft. Diese Summe brachten als einmali-

ge Spende die Jagdpächter Simon u. Nestle – die im Gegenzug die Jagd für 10 Jahre zu günstigen Bedingungen zugesprochen bekamen.

Erschwerte Bedingungen waren die Finanzierbarkeit des gepl. Ortszentrums mit Gemeinde, Schule usw. Hier wurde seitens des Landes eine Förderung mit höchstens 35% in Aussicht gestellt.

Der höchste Schülerstand im Silbertal war wie folgt: 1971/72 mit 153 Schülern / ges. rund 200 Pflichtschülern auf 790 EW.

Der Spatenstich für den Neubau unserer Volksschule an diesem Standort war im Herbst 1963. Mit einigen Verzögerungen von ca. 3 ½ Jahren wurde das neue Schulhaus am 30. März 1967 bezogen. Die Baukosten beliefen sich damals auf S 6,2 Mio das sind ~ 460 td € zum Vergleich die heutigen Kosten zur 1. Bauetappe und thermischen Sanierung belaufen sich auf 1,25 Mio €

Es war uns immer ein Anliegen und Ziel, seit meinem Amtsantritt 2010 dieses Großprojekt zu realisieren und umzusetzen (ZITAT – Man

muss sich utopische Ziele setzen um „realistische“ Ziele zu erreichen!!) Dies ist nun mit dem Schulbeginn am 11. September erreicht. Seit ca. 7 Jahren sind wir mit den Sanierungs- und Finanzierungsplänen unserer Volksschule beschäftigt. In den ersten Gesprächen und Planvorlagen beim Land Vorarlberg wurde uns klar gelegt, dass dieses Projekt so nicht finanzier- und umsetzbar ist. Es folgten viele Gesprächen und Besichtigungen anderer Volksschulen mit Planer und Architekt DI Christian Vonier, unserem Lehrkörper, den KiGa Pädagoginnen (nochmals einen herzlichen Dank) und so wurden viele möglichen Varianten durchdiskutiert. Im Frühjahr 2016 wurde dann mit den zuständigen Personen in der Finanzabteilung des Landes, Gernot Feuerstein und Christoph Walser, eine Möglichkeit gefunden, dieses dringende Projekt in die Umsetzungsphase zu bringen.

Diese Investition war dringend notwendig, damit auch die Silbertaler Kinder und die Bevölkerung die Möglichkeit besitzen, die schulische



Grundausbildung im Wohnort zu absolvieren! Dies ist auch eine notwendige Grundinfrastruktur einer Kleingemeinde für die Aufrechterhaltung und Sicherung der Lebensqualität der Bevölkerung für die Zukunft – hier auch den Abwanderungstendenzen der jungen Familien im Dorf, entgegenzuhalten. Hierzu sehen wir künftig einer möglichen Mittags- und Ganztagesbetreuung sehr positiv entgegen – die Grundvoraussetzungen wurden auch hier gesetzt. Weiters sind wir über die Nachwuchsentwicklung in Silbertal höchst erfreut.

Unsere Aufgaben sind, den Eltern und Jungfamilien die Möglichkeiten

zu schaffen, hier ihren Lebensmittelpunkt zu ermöglichen, sei es durch relativ günstige Wohnmöglichkeiten, Baugründe – Grundinfrastruktur wie eben genannt, auch den Kindergarten nicht zu vergessen und natürlich auch ein Lebensmittel-Geschäft und einen Nahversorger, und Arbeitsplätze im Ort.

Es ist unserem Planungsbüro, DI Arch. Christian Vonier gelungen, eine Augenweide mitten im Dorf so zu platzieren und gestalten, dass sie sich entsprechend vom Kindergarten und der Umgebung abheben kann und trotzdem nicht als Baukoloss dasteht.

## Einweihung und Segnung des Tanklöschfahrzeuges

Am 23. September fand die Einweihung und Segnung des TLF 2000-100 durch Pfarrer Mag. Georg Nigsch, LTP Mag Harald Sonderegger, Landesfeuerwehrinspektor Hubert Vetter, Bezirksfeuerwehrinspektor Christoph Feuerstein, Abschnittskommandant Florian Beiser, zum Einzug mit der Feuerwehr, unserer Bürgermusik Silbertal und allen anwesenden Besuchern. Sehr überraschend war auch eine kleine Abordnung der Feuerwehr unserer Partnergemeinde Semmering zu Gast im Silbertal, herzlichen Dank

euch für euer Kommen!

Mit einem schönen und stilvollen Einzugsmarsch zum Parkplatz beim Hotel Silbertal, wo auch die ganze Fahrzeugpalette unserer Feuerwehr präsentiert wurde, allen voran unsere Bürgermusik, Pfarrer .... Fahnenabordnung benachbarter Wehren – folgten die Ansprachen zu dieser Fahrzeugweihe. Nach nun über 30-jährigem Einsatz unseres alten Tanklöschfahrzeuges – das nun seine letzte Fahrt zu einer sinnvollen Nachnutzung nach Moldawien – zur Neugründung freiwilliger Feuer-



wehren in den entlegenen Regionen Moldawiens, entsandt wird. Im Anschluss lud die Feuerwehr Silbertal ins Vereinshaus zu einem gemütlichen Abend.

## Gründung der Jugendfeuerwehr

Am 24. September wurde nun auch offiziell die Silbertaler Jugendfeuerwehr gegründet. Hier gilt dem Jugendleiter Christoph Feuerstein und seinem Team gebührenden und herzlichen Dank für ihre Zeit und

ihr Engagement für diese tolle Sache. Somit hat das Silbertal auch wieder eine neue Möglichkeit für Jugendliche, einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachzukommen.





## 60-jähriges Priesterjubiläum

Mit erstem Oktober wurde das 60 jährige Priesterjubiläum von Dr. Peter Bitschnau im Silbertal gebührend ge-

feiert. Durch den Einzug mit unserer Bürgermusik Silbertal war hier auch die musikalische Umrahmung per-

fekt. Im Anschluss an den Hl. Gottesdienst wurde eine kleine Agape vor der Kirche abgehalten.

## Hochwasserschutz

Zwischen dem 12. und 14. Oktober war Herr Dr. DI Michael Machatschek Landschaftsökologe bei uns zu Besuch, um künftige sinnvolle Möglichkeiten in der Land- Alp- und Forstwirtschaft aufzuzeigen.

Hierzu geht es auch um zukünftigen Hochwasserschutz – der beispielsweise in den Bergen anfängt und nicht erst mit dem Hochwasser im Talbereich seinen Anfang nimmt.

Hier gilt es vor allem die Aufnahme des Regens durch den Boden, Wald udgl. wesentlich zu verbessern. Dies kann nur durch bessere Bewirtschaftung des Bodens, Waldes usw. stattfinden und somit auch viele öffentliche Gelder in Verbauungsmaßnahmen nachhaltig reduziert werden. Die Alpwirtschaft kann hier nachhaltig auch besser in der Vermarktung mit ihren guten Weideflächen im Silbertal auf ein neues Ni-

veau gehoben werden. Hier bedarf es einem engen Zusammenspiel vieler Proponenten wie Land- u. Forstwirtschaft, Jagd, Grundeigentümer, Politik die sich auf Augenhöhe austauschen und begegnen müssen um ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Dazu wird 2018 ein gemeinsames Gespräch zwischen den genannten Proponenten und Herrn Machatschek im Silbertal, organisiert.



## SCR Altach zu Besuch im Silbertal

Spontaner Besuch von Bundesliga Fussballclub SCR Altach in unserer Volksschule. Die Profifussballer Emanuel Sakic und Bernhard Janeczek besuchten einen Vormittag

lang unsere Schüler und üten mit ihnen die verschiedenen Begriffe, Geschicklichkeitsübungen und ein Spiel. Zuguterletzt gab es noch ein T-Shirt, Autogramme sowie Eintritts-

karten für unsere Schüler zu einem Bundesligaheimspiel des SCR Altach. Herzlichen Dank dem SCR Altach für diesen tollen und eindrücklichen Besuch in unserer Volksschule.

## Geplante Kanaltrassierung

Am 13. Oktober wurde auch die Bau-einführung für den vorläufig letzten Kanalabschnitt der Parzelle Gan-lätsch abgehalten. Mit allen Grund-eigentümern wurde die geplante Ka-

naltrassierung besprochen, Hinweise, Wünsche diskutiert, wenn möglich auch umgesetzt. Der Beginn der Ar-beiten wird im Frühjahr 2018, statt-finden. Ebenfalls wird hier auch eine

mögliche Löschwasserversorgung mittels Löschwasserbehälter geprüft. Allenfalls wäre auch die Parzelle Gan-lätsch mit Löschwasser versorgt und einer Grundsicherung reicher.

## Schlüsselübergabe

Am 18.10. wurde die Schlüsselüber-gabe an die derzeitigen Mieter der Wohnanlage der VogeWosi im Sil-bertal durchgeführt. Dabei wurden

zu diesem Zeitpunkt 4 Wohnungen an Wohnungswerber aus dem Silber-tal übergeben. Aus derzeitiger Sicht sind noch 1x 2 ZI Wohnung sowie 2x

3 ZI – Wohnung und 1x 4 ZI – Woh-nung frei zur Vergabe. Die offizielle Eröffnung wird im Frühjahr 2018 bei der Wohnanlage gefeiert werden.



## Dokumentation „Hoja“

Am Mittwoch, dem 25. Oktober feierte „H O J A“, die Reporta-ge vom Leben in den Bergen mit atemberaubenden Naturaufnah-men, Premiere in der Kulturbühne Schruns.

Gedreht wurde die Alp-Doku diesmal auf der Alpe Fresch im hinteren Sil-bertal. Angefangen vom Alpauftrieb über die unzähligen Umsiedelungen der Hirten bis hin zum Abtrieb – die

Doku „Hoja“ zeigt das Leben auf der Alp, so wie es ist. Unverfälscht, Di-rekt, Persönlich, und Schweißstrei-bend. Mit drei Kameras sowie einer Drohne wurden nicht nur wunder-schöne Naturaufnahmen gedreht, sondern auch der Alltag auf der Alpe mit rund 200 Rindern – davon etwa ein Drittel Schottische Hochlandrin-der – miterlebt. Die Filmmusik für HOJA wurde vom Montafoner Mu-

siker Johannes Ganahl musikalisch unterlegt und komponiert.

Das Artwork für das Plakat stammt von Jessica Bereiter. Der Text kommt aus der Feder von Franz Kuttelwa-scher und die Stimme im Hinter-grund kennt man von diversen Terra Mater und Universum-Sendungen, Andreas Kammerzelt. Dieser Film wird auf MontafonTV, LändleTV ausgestrahlt.



## Aufhebung der Ampelregelung

Nach über zwei-jähriger Bauzeit wurde Anfang November die Ampelregelung im Bereich der Höllbrücke, die im Zuge des Neubaus installiert

wurde, aufgehoben. Somit konnte der gesamte Verkehr wieder im normalen Verkehrsfluss stattfinden. Die Restarbeiten mit dem Aufbrin-

gen des Feinbelages wird im Frühjahr 2018 mit einer entsprechenden Nachtsperre der L95 durchgeführt werden.

## Käseanschnitt

Käseanschnitt vom „SILABAR“ Original Silbertaler Alpkäse von der Alpe Gafluna.

Silabar – Silber auf Althochdeutsch – heißt der auf der Alpe Untergafluna im Silbertal hergestellte Schnittkäse. Die komplette Herstellungskette ist im Silbertal: Futter, Milch, Käseherstellung und Lagerung erfolgt auf der urtypischen Silbertaler Alpe. Eine nicht unwesentliche Rolle bei der Herstellung spielt auch das Wasser des Silbertals.

Der Käse wird ausschließlich aus der Milch der Kühe, die auf dem Gebiet

der Alpe Untergafluna weiden, hergestellt. Bei der eigentlichen Käseherstellung wird ein speziell ausgesuchtes Lab verwendet. Das Resultat ist ein Schnittkäse mit außergewöhnlichen Geschmacksaromen, die die Wildromantik des Silbertals widerspiegeln. Nach gut 3-monatiger Lagerung ist der Käse nun zum Verkauf bereit. Silabar – Käse aus dem Silbertal. Eine neue Käse-Spezialität mit ursprünglichen Zutaten und Herstellung.

Der Silabar-Käse ist durch das kleine Einzugsgebiet der Alpe Unterga-

fluna eher eine Herzens-Angelegenheit, sowohl von Alppächter Hubert Dobler als auch von Stefan Fessler, Geschäftsführer von Käse Moosbrugger. Zwei Tonnen Silabar, oder 300 Käselaike, sind das Resultat des Alpsommers 2017. Diese 300 Käselaike gehen nun in den Verkauf. In Vorarlberg ist der Silabar-Käse ab sofort im örtlichen Sparmarkt Silbertal, bei Käse Moosbrugger in Mäder und den Käsetheken von Sutterlüty (ab Anfang Dezember) erhältlich. Des Weiteren haben ausgesuchte Käsetheken in Deutschland den Silabar-Käse im Programm.



© Dieter Heidegger



## Bauverhandlung zur Errichtung einer Instandhaltungshalle

Mit 21. November wurde mit der Bauverhandlung zum Neubau einer Instandhaltungshalle im Bereich „Schmelzhof“ von Markus Mangeng der Grundstein zur Erhaltung eines wichtigen Gewerbebetriebes in Silbertal gelegt.

Nicht nur für die Bereitstellung von Arbeitsplätzen ist dies ein wichtiger Schritt, sondern auch damit Gerätschaften bei möglichen Naturereignissen im Silbertal vor Ort sind. Dazu gebührt Herrn Markus Mangeng ein großer Dank, der hiermit seinen

Ausdruck, den Gewerbebestandort im Silbertal zu bewahren, klar darlegt. Auch dem Stand Montafon gilt hier ein großes Dankeschön, der hier eine Teilfläche des Grundstückes zur Verfügung stellt. Geplanter Baubeginn ist Frühjahr 2018.

## Neue Postenkommandanten ernannt

Am 6. Dezember um 15.00 Uhr wurden unsere zwei neuen Postenkommandanten von Schruns und Gaschurn im Sternensaal in Schruns ernannt.

Polizeiinspektor Günter Kasper übernimmt ab sofort den Polizeiposten in Gaschurn und Karl Schuchter die Postendienststelle in Schruns. Karl Schuchter folgte dem bisherigen Leiter, Kontrollinspektor Hubert

Kessler, der in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. KontrInsp Schuchter ist 55 Jahre alt, trat am 11.08.1980 in den Dienst der Polizei und absolvierte in den Jahren 86/87 die Ausbildung zum Dienstführenden Beamten. 2004 wurde KontrInsp Schuchter zum Leiter der Polizeiinspektion Gaschurn ernannt. Diese Funktion übte er 13 Jahre lang erfolgreich aus. 1988 absolvierte er die Ausbildung zum Polizei-Bergführer

und war mehrere Jahre Stellvertreter des Alpinen Einsatzleiters. Zudem war er 25 Jahre als Flugretter bei der Flugeinsatzstelle in Hohenems tätig. Seine hervorragenden Qualitäten stellte er bei den verschiedenen Großeinsätzen, u.a. bei den Lawinenabgängen in Gargellen und Galtür unter Beweis. Wir wünschen den beiden neuen Kommandanten für die Zukunft alles Gute und hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit!



© Polizeidirektion Vorarlberg

## Eröffnung von Intersport Montafon – Standort Silbertal

Am 15. Dezember fand die Eröffnung des 13. Sportgeschäftes von „Intersport MONTAFON“ in Silbertal statt.

Mit Vertragsunterzeichnung im September und der folgenden Bauverhandlung zur Umsetzung ei-

nes Sportgeschäftes des Intersport MONTAFON in Silbertal wurden die Weichen für eine gemeinsame Weiterentwicklung des Silbertals gestellt. Ein großer Dank gilt hier den Verantwortlichen von Intersport MONTAFON – für ihr Vertrauen ins Silbertal und auch den Verantwortlichen des

Konsumvereins GmbH e.Gen. für die Bereitstellung der Geschäftsflächen im Nahbereich des Sparmarktes in Silbertal. Mit diesem Schritt wird den Einheimischen, Gästen und Sportbegeisterten eine weitere Möglichkeit geboten, ihre Ausrüstung in Silbertal zu leihen und zu kaufen.



## Walservereinigung Vorarlberg und International

Vom 10. – 12. März fanden in Po-matt – Val Formazza in Italien die 15. Internationalen Walserschi-meisterschaften, zu der auch das Silbertal mit einer kleinen aber feinen Mannschaft anreiste, statt.

Ponte, ein kleines feines Walserdorf, im nördlichen Teil des Piemonts, zwischen dem Kanton Valis und Tessin, war für drei Tage im Ausnahmезustand. Viele Freunde und Bekannte waren vor Ort, um diese Tradition aufrecht zu erhalten. Die sportlichen Aktivitäten der Walser waren fast Nebensache, da wieder

viele Freundschaften gehegt, gepflegt und geschlossen wurden. Für die sportlichen Akzente setzten in diesem Jahr die Großwalsertaler, die mit ihren Mannschaften den 1. Ehrungen, 2. Platzierte wurden die Mannschaft von ..... und 3. Waren die ..... unsere Mannschaft wurde nach einem Ausfall noch 6.... Herzlichen Dank unseren TeilnehmerInnen. Herzlichen Dank dem Panoramagasthof und Loretz Michael für die Bereitstellung der Busse für die Anreise nach Italien.

Am 25. Juni fand ebenfalls die 50

Jahrfeier der Vorarlberger Walservereinigung in Mittelberg im Kl. Walsertal statt. Auch hier waren wieder einige Silbertaler Walser vertreten.

Vorschau: Vom 06. – 08. September 2019 finden im Lötсhental die 20. Internationalen Walser Festlichkeiten statt. Bereits im Jahre 2011 hatten hier die Alpinen Bewerbe der Walservereinigung stattgefunden. Auch hier wird die Gemeinde Silbertal wieder mit einem Aufgebot nach Italien fahren.



## Vorschau für 2018

### connexia - ELTERNBERATUNG IM SILBERTAL

In unserer Beratungsstelle haben Sie als Eltern mit Babys und Kleinkindern die Möglichkeit, Ihre Fragen zu besprechen, Ihr Kind wiegen zu lassen und andere Eltern mit Babys zu treffen. Um beim ersten Gespräch

ausreichend Zeit zu haben, empfehlen wir Ihnen eine Terminvereinbarung – gerne in der Beratungsstelle oder bei Ihnen zu Hause. In Silbertal heißt Sie unsere Elternberaterin Tamara Beck ab Jänner herzlich willkommen. Öffnungszeiten in Silbertal in der

Volksschule:

Jeden 1. Dienstag von 16 bis 17 Uhr

#### Kontaktdaten:

Tamara Beck 0650 4878742 oder [tamara.beck@connexia](mailto:tamara.beck@connexia)

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.eltern.care](http://www.eltern.care)

### Universum

#### „Hermann Maier – Meine Heimat – Das Montafon“

Österreichs Schiheld Hermann Maier geht für die ORF-Reihe Universum ein weiteres Mal auf Entdeckungsreise durch Österreich und findet sich hier im südlichsten Teil Vorarlbergs – im Montafon wieder. Er erkundet diesmal die eindrucksvolle Bergwelt und die artenreiche Pflanzen- und Tierwelt des Montafons. Hermann Maier erkundet dabei auch die weniger bekannten aber nicht minder interessanten Seiten der Region. Bei dieser Entdeckungsreise wird eines klar: Naturraum bedeutet permanenten Wandel. Wie sich dieser niederschlägt, wie man ihm entgegenwirkt oder welche positiven Auswirkungen er auch haben kann, erfährt Maier in Gesprächen mit Montafonern, die sich dem Schutz und Erhalt der Natur ihrer Heimat verschrieben haben.

„Ich staune bei den Dreharbeiten



© Monika Dönz-Breuß

immer wieder, was unsere Heimat an herrlichen Überraschungen bereithält. Das Montafon, die Silvretta und die Gegend um den Piz Buin gehören zweifellos dazu. Ausflüge dorthin werden zu eindrucksvollen Erlebnissen“, schwärmt die Legende. Auf seinem Streifzug durchs Montafon wird er von Anita Wachter begleitet.

Viele der Bilder und Aufnahmen kommen aus dem Silbertal. Mit Hermann Maier unterwegs ist u.a. auch die Silbertalerin Monika Dönz-Breuß, welche Hermann

Maier das Hintere Silbertal mit seiner Naturvielfalt näher bringt.

**Ausstrahlungstermin dieser einmaligen Dokumentation ist am Dienstag den 30. Jänner 2018 in ORF.**

Die Universum Produktion „Hermann Maier, Meine Heimat – Das Montafon“ entsteht als Koproduktion von ORF und Interspot Film, gefördert vom Fernsehfonds Austria und dem Land Vorarlberg sowie mit Unterstützung von Montafon Tourismus.

### Schibus Silbertal

Hierzu können wir euch folgende Informationen für die kommenden Jahre geben: für die kommende Wintersaison 17/18 ein Betrag von € 20.- / Gästebett (Winter) sowie

für die Wintersaison 18/19 voraussichtlich € 25.- / Gästebett. Die folgenden Wintersaisonen werden wir nach dieser Saison besprechen – hier könnte künftig ein Betrag mit einem Index und Sicherheitszuschlag hinterlegt werden, damit

hier auch die Gastgeber künftig wissen, was auf sie zukommen wird.

Generell wird der Betrag der Gastgeber mit der Bettenentwicklung des Silbertals einhergehen.

### Sonstige, geplante Maßnahmen

- Beginn der 2. Sanierungsetappe der Kristbergstraße, ebenfalls der Schöfelstraße,

- Frühjahr 2018, offizielle Übergabe der 1. Gemeinnützigen Wohnanlage der VogeWosi, im Silbertal

- Frühjahr 2018, aus terminlichen

Gründen voraussichtlicher NEUBau der „Kirchbrücke“ die sich im Gemeindebudget mit ca. € 100 td (inkl.) zu Buche schlägt.

# Gästeehrungen



Wenn Gäste zu Freunden werden: Wir bedanken uns bei unseren Stammgästen, die sich schon seit vielen Jahren im Montafon wohlfühlen, für ihre langjährige Treue, die große Verbundenheit zu den Gastgeber-Familien sowie das entgegengebrachte Vertrauen.

## 5 BIS 10 JAHRE

Thrun Andreas und Angelika	5	Pension Faneskla
Bröcker Hubert und Gudrun	5	Erhard Manuela Bartholomäberg
Bastin Jürgen und Carola	5	Pension Faneskla
Kraus Gerlinde	5	Pension Faneskla
Merdes Andrea	5	Pension Faneskla
Schäfer Walter und Matt Gabi	5	Zint Ingrid
Dengler Doris und Martin	5	Pension Faneskla
Möss Rolf und Gabi	5	Schlatte Elisabeth und Franz
Knecht Felix und Doris	5	Friedrich Waltraud
Reith Christina	5	Fleisch Hedwig
Hoogendijk Klaas und Annerieke, mit Rosanne,		
Anne-Lisa und Nick	6	Friedrich Waltraud
Van der Pligt Evert	6	Friedrich Waltraud
Beck Sylvia und Franz	6	Schlatte Elisabeth und Franz
Derungs Thomas und Marianne	6	Zint Ingrid
Schwarz Werner und Doris	7	Pension Faneskla
Scheire Kris und Petra	9	Fitsch Gabriele und Markus
Bootsma Francien und Bergmann Anke	9	Salzgeber Sieglinde und Paul
Bootsma Ella und Age, mit Anne	9	Salzgeber Sieglinde und Paul
Dunnink Zwaantje und Eef, mit Karlien	9	Salzgeber Sieglinde und Paul
Thorbahn Michael und Gabriele	9	Baratto Claudia
Kontusch Rainer und Sieglinde	9	Baratto Claudia
Frank Peter und Hildegard	9	Panormagasthaus Krisberg
Falk Matthias und Sabine	10	Sabine Sandrell/Berthold Jürgen
Wetzel Willi und Erika	10	Erhard Manuela Bartholomäberg
Fam. Strehle Rainer	10	Ganahl Claudia
Holle Heike und Roger	10	Ammann Hermann

Kümmerle Alexandra und Harald	10	Loretz Brigitte und Christian
Schilling Petra und Andreas	10	Loretz Brigitte und Christian
Erler Gernot und Jegal Marion	10	Enzianhof, Zudrell Eva und Werner
Dengler Doris und Martin	10	Salzgeber Sieglinde und Paul
Eskuche Steffen und Anette mit Tonia	10	Fleisch Hedwig
Müller Kerstin und Peter	10	Pension Faneskla

## 11 BIS 20 JAHRE

Bley Berthold und Dagmar	11	Erhard Manuela Bartholomäberg
Boers Birgit und Edo	12	Säly Barbara und Willi
Van Eerde Marieke und Marcel	12	Säly Barbara und Willi
De Gunst Hennie	13	Säly Barbara und Willi
Silkenbeumer Michael und Schmitt Mechthild	14	Fitsch Gabriele und Markus
Zimpel Gesa und Marco	14	Fitsch Gabriele und Markus
Schulte Jan	14	Fitsch Gabriele und Markus
Silkenbeumer Nathalie und Weber Christian	14	Fitsch Gabriele und Markus
Van den Brink Jan	16	Säly Barbara und Willi
Liefers Jan und Brite	16	Säly Barbara und Willi
Fam. Buck Stefan	15	Pension Faneskla
Fam. Michael und Ingrid Rupp	15	Erhard Manuela Bartholomäberg
Salomon Leonor und Gerhard	15	Elke Meidl/Schwarzahns Doris
Rojas Jose und Vera	15	Elke Meidl/Schwarzahns Doris
Jürgenmeyer Clemens und Birgit	15	Enzianhof, Zudrell Eva und Werner
Arnold Fanz-Georg und Mirijam	16	Bitschnau Brunhilde
Hiller Elke und Thomas	18	Salzgeber Sieglinde und Paul
Hiller Carmen und Andreas	18	Salzgeber Sieglinde und Paul
Kneucker Roland	18	Salzgeber Sieglinde und Paul
Fam. Hartmann/Mußack	20	Erhard Christel
Räuber Helmut und Anneliese	20	Säly Charlotte

## 21 JAHRE UND MEHR

Schäfer Hans und Dagmar	21	Friedrich Waltraud
Heise Egon und Christa	22	Baratto Claudia
Ongena Steven und Kegels Nancy	25	Berthold Veronika
Frey Walter und Renate	25	Pension Faneskla
Fam. Pittoors Guy	25	Berthold Veronika
Roth Erich und Ursula	35	Berthold Doris und Erich
Vranken Harry und Jose	40	Rieder Silke/ Fleisch Wilma

Die Gästeehrungen finden ausschließlich in unserem Bergbaumuseum in Silbertal statt!



## Kindergarten Silbertal informiert

In diesem Jahr besuchen 16 Kinder unseren Bewegungskindergarten. Die Kinder sind auf zwei Gruppen aufgeteilt – die „Esile“ und „Schwiele“.

Unser Jahresschwerpunkt ist: „Auf dem Bauernhof, da ist was los ...“

Der Bauernhof spielt in unserem Alltag eine wichtige Rolle, welche wir oft zu wenig wahrnehmen. Deshalb möchten wir mit den Kindern die vielen Arbeiten des Bauern kennen und schätzen lernen. Wir befassen uns mit Nutztieren, lernen den Vorgang vom Säen bis zum Ernten kennen und verarbeiten landwirtschaftliche Produkte – beispielsweise beim Kochen einer Gemüsesuppe oder beim Einkochen einer Marmelade, lernen wir gesunde Nahrungsmittel kennen, erfahren, welche Landmaschinen es gibt, machen beim Projekt Wurmkiste mit, wo wir unsere Kompostabfälle verwerten und vieles mehr. Es ist



Die Kinder des Kindergartens Silbertal mit den Pädagoginnen

uns wichtig, dass die Kinder lernen, wie notwendig es ist, auf unsere Umwelt aufzupassen. Im Herbst hatten wir schon tolle Erlebnisse – wir waren bei Willi Säly eingeladen, richtig

gutes Brot selber zu backen und bei Familie Bitschnau auf dem Bartholomäberg durften wir einen abenteuerlichen und lehrreichen Vormittag auf dem Bauernhof verbringen.



Wachter **Versicherungsmakler GmbH**

Kompetenz aus Erfahrung – seit 1994.



### Wir bieten mehr für Sie

- ❖ Außergewöhnlicher Einsatz im Schadensfall.
- ❖ Eigene Schadens- und KFZ-Abteilung geführt von geprüften Versicherungsfachleuten.
- ❖ Unabhängige Preis/Leistungsvergleiche von mehr als 10 Versicherungsgesellschaften.
- ❖ Risikomanagement für Betriebe nach ÖVM – Maklerring Österreich – Richtlinien.
- ❖ Zufriedene Kunden in ganz Österreich (sh. Referenzen [www.makler-wachter.at](http://www.makler-wachter.at)).
- ❖ Wir bilden Lehrlinge zum Versicherungskaufmann/frau aus.

**Optimieren auch Sie Ihre Versicherungsverträge und holen sich Prämieinsparungen bis zu 50 %, sowie gravierende Leistungsverbesserungen im Schadensfall! Ihr Maklerteam**

Kontakt: Batloggstraße 36, im Haus Montafon, 6780 Schruns, T 05556 / 75 2 50, [www.makler-wachter.at](http://www.makler-wachter.at)

Mitgliedsbetrieb



*Ein Tal. Ein Ziel.*

## Kindergarten Silbertal ist erster Bewegungskindergarten in Montafon

Am 28. April fand im Vereinshaus in Silbertal die Verleihung des Siegels „Bewegungskindergarten“ statt. Im Jahr 2009 wurde in Vorarlberg die Idee des Vorarlberger >>Bewegungskindergartens geboren. Eine Ausbildung für MitarbeiterInnen von Kindergärten rund um das Thema „Bewegungsförderung im Kindesalter“ wurde konzipiert. Erfüllt ein Kindergarten alle vorgegebenen Kriterien, die eine qualitativ hochwertige Bewegungsförderung ermöglichen, so wird ihm als Anerkennung nach einem Probejahr das Qualitätssiegel Vorarlberger >>Bewegungskindergartens verliehen.



Sichtlicher Stolz bei den Kindern und Erwachsenen für das Qualitätssiegel  
Foto: © Monika Dönz-Breuß

### Kindergarten Silbertal

Aktuell besuchen 16 Kinder den Kindergarten Silbertal. Sie werden von den zwei Pädagoginnen Alexandra Boll und Franziska Kessler und der Assistentin Marion Wachter betreut. Alle drei haben die spezielle Ausbildung für den Vorarlberger Bewegungskindergarten absolviert. Weitere Kriterien für die Verleihung des Zertifikats sind die pädagogische Konzeption, die räumliche und materielle Ausstattung sowie besondere Bewegungsangebote und Projekte im Kindergartenalltag.

Der Kindergarten Silbertal ist der 14. Vorarlberger >>Bewegungskindergarten und der erste im Montafon. „Mit diesem Zertifikat wird ein wertvoller Grundstein dafür gelegt, dass die hier betreuten Kinder den Spaß und die Freude am Sport und an der Bewegung auf ihren Lebensweg mitbekommen“, so Landesrätin Dr. Bernadette Mennel anlässlich der Siegelverleihung am 28. April.

### Sportliche Feier

Kindergartenpädagogin Alexandra Boll, Leiterin des Kindergarten Silbertal, konnte zur Feier neben einer Vielzahl an Silbertalerinnen und Silbertalern auch viele Ehrengäste

begrüßen. Neben Landesrätin Dr. Bernadette Mennel nahmen auch Landtagesabgeordnete Dr. Monika Vonier, Almedina Kaniza BSc (Vorarlberg»»bewegt), Kindergarteninspektorin Margot Thoma, Bürgermeister Thomas Zudrell, Vize-Bürgermeisterin Anita Dönz sowie Mag. Siegi Stemer und Ulrike Amann (Gesund aufwachsen im Montafon) an der Feier teil.

Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Silbertal hatten sich in den vorangegangenen Wochen gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Lehrpersonen mächtig ins Zeug gelegt und für die Feier verschiedenste Tänze und Bewegungen einstudiert. Die Zuschauer staunten nicht schlecht, als abwechselnd die Kinder des Kindergartens und der Volksschule ihre einstudierten Stücke vortanzten und vorturnten. Neben Cheerleaders, Tänzerinnen und Tänzern, Turnerinnen und Turnern hatten zum Schluss dann die kleinen Schwimmer des Kindergartens die Lacher auf ihrer Seite. Alle Kinder erhielten gebührenden Applaus und Lob für ihre Darbietungen.

„Wenn Kinder von klein auf sportliche Aktivität als etwas Positives empfinden, dann fördert das ihre

gesunde Entwicklung. Starke Muskeln und Knochen, ein stabiler und gesunder Bewegungsapparat, Ausdauer und ein aktives Immunsystem – all das wird überdurchschnittlich ausgebildet, wenn das Heranwachsen von regelmäßiger Bewegung begleitet ist“, so die Worte von Landesrätin Mennel bei der Übergabe von einem Gutschein über 800 Euro, einer Kiste mit Bewegungsgeräten für den Kindergarten sowie je einem Ball und einem T-Shirt für jedes Kindergartenkind.

### Sportliches Buffet

Nach der Übergabe eines kleinen Präsentes von Seiten des Kindergartens an die Ehrengäste luden die Pädagoginnen und Eltern der Kindergartenkinder zu einem „sportlichen und gesunden“ Buffet, welches von Groß und Klein regelrecht gestürmt wurde, ein.

Herzliche Gratulation dem Team und den Kindern des Bewegungskindergartens sowie der Volksschule Silbertal zu ihren Darbietungen und herzlichen Dank allen Verantwortlichen von Vorarlberg >>bewegt und Gesund Aufwachsen im Montafon! Und nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an Tamara und Kathrin für die musikalische Untermalung der Feier.



## Volksschule Silbertal

Im aktuellen Schuljahr 2017/2018 besuchen 35 Schülerinnen und Schüler unsere Volksschule, davon sind sieben Schüler Erstklässler. Die Kinder werden von den Lehrpersonen Brigitte Bargehr (Direktorin, 1.+2. Klasse), Katharina Engstler (3.+4. Klasse), Andrea Küng (Turnen, Bildnerische Erziehung, Teilungsstunden 1.-4. Klasse) und Elisabeth Piske (Religion) unterrichtet.

### Schwerpunkt Bewegung

Die Volksschule Silbertal, welche im vergangenen Jahr mit dem silbernen Schulsportgütesiegel ausgezeichnet wurde, legt viel Wert auf Bewegung. Neben der Teilnahme an verschiedenen Kinderläufen (Bludenz und Silbertal) haben die Schüler auch die Möglichkeit, an der Aktion „Inlineskaten“ teilzunehmen, erste Versuche auf dem Eis zu machen (Eislaufen und Eishockey), beim Montafoner Volksschul-Fußballcup teilzunehmen sowie eine Schiwoche zu erleben. Seit zwei Jahren nimmt die Volksschule mit den größeren Schülern auch am Volksschul-Bouldercup in der Klimmerei in Bürs teil. Nach dem letztjährigen Sieg ließen es sich die Kinder nicht nehmen, auch heuer am Wettkampf teilzunehmen. Insgesamt 120 Kinder aus sechs Klassen nahmen am



Die Kinder der Volksschule während der Schiwoche

diesjährigen Volksschul-Bouldercup teil: VS Bürs, VS Gaschurn, VS Nüziders, VS Nüziders, VS Silbertal und VS Vandans. Groß war dann die Freude, als sich bei der Siegerehrung herausstellte, dass sich die Volksschule Silbertal auch in diesem Jahr wieder den ersten Preis erklettert hatte – und das mit einem großen Vorsprung auf die Zweit- und Drittplatzierten!

### Schwerpunkt gesunde Ernährung

Aber auch die gesunde Ernährung

steht in der Volksschule im Vordergrund. Neben der regelmäßigen Betonung der Bedeutung einer gesunden Jause für Körper und Geist nimmt die Volksschule auch an verschiedenen Aktionen teil. So veranstalteten die Ortsbäuerinnen eine gesunde Jause, ebenso wurde ein Schulpaket von der AMA angefordert (Obst und Gemüse) und an vier Tagen wurde zudem von den Elternvertreterinnen eine gesunde Jause für alle Kinder vorbereitet.



Tischlerei

mangeng KURT

A-6780 Silbertal 45

Tel. 05556-73972 / Fax -4

# RUDIGIER TROCKENBAU GmbH

## *Eine solide Ausbildung für die Zukunft*

*Der Bedarf an Facharbeitern steigt stetig, so liegt es an unserer Verantwortung als Fachbetriebe dafür zu sorgen, dass unsere Lehrlinge die besten Voraussetzungen für deren Ausbildung vorfinden. Derzeit betreuen wir drei Lehrlinge im 1. Lehrjahr und einen im 2. Lehrjahr. Über interessierten Trockenbaunachwuchs freuen wir uns immer! Besonders aus dem Silbertal ;)*

*Ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018 wünscht euch, Markus Rudigier*



*Laudeshauptmann Markus Wallner auf Besuch beim größten Trockenbauer im Ländle*





## Feuerwehr Silbertal - Einsätze 2017

### Personenrettung - 04.03.2017



Am 04.03.2017 um 13:50 Uhr wurden wir zu einem technischen Einsatz in die Parzelle „Brunnenfeld“ alarmiert. Beim Errichten eines Funkens wurde dieser durch eine Böe des anhaltenden Fönsturmes erfasst und umgestoßen. Dabei waren gerade zwei Personen damit beschäftigt, die Funkenhexe an der Spitze anzubringen. Beim Umstürzen des Funkens wurde eine Person unter dem Funkenholz eingeklemmt und schwer verletzt. Eine weitere Person befand sich in etwa halber Höhe im Inneren des Funkens und wurde beim Umstürzen unbestimmten Grades verletzt. Unsere Aufgabe lag darin, die verletzten Personen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte zu betreuen, die Einsatzstelle abzusichern und die Rettung beim Abtransport der Verletzten zu unterstützen.

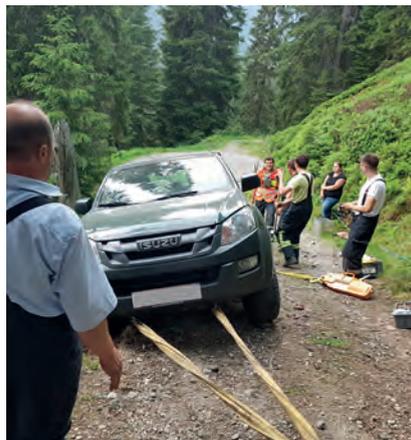
Die Feuerwehr Silbertal war mit drei Fahrzeugen und 35 Mann im Einsatz. Weiters beteiligt waren die Rettung, die Flugrettung Schenk, die Polizei Schruns und die Feuerwehr Schruns.

### Einsatz - PKW Unfall - 22.04.2017

Am 22.04.2017 um ca. 17:00 Uhr wurden wir zu einem technischen Einsatz in die Parzelle „Brunnenfeld“ alarmiert. Ein auf der L94 Innerbergstraße talwärts fahrender PKW kam

auf Höhe der Parzelle, „Brunnenfeld“ aus bislang ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab und stürzte in einer Linkskurve 30 Meter eine steile Böschung hinunter. Der PKW überschlug sich dabei und die Lenkerin zog sich Verletzungen an der Halswirbelsäule zu. Sie wurde nach der Erstversorgung mit dem Rettungshubschrauber C8 in das LKH Feldkirch gebracht. Am PKW entstand Totalschaden. Unsere Aufgabe war es, die Rettung und den Notarzt bei der Versorgung und beim Abtransport der Verletzten zu unterstützen. Die Feuerwehr Silbertal war mit zwei Fahrzeugen und 14 Mann im Einsatz. Weiters beteiligt waren die Rettung, der Rettungshubschrauber C8 und die Polizei Schruns.

### PKW-Bergung Alpe Gretsch - 22.06.2017



Am Donnerstag, 22.06.2017 um ca. 19:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz auf der Alpe Gretsch alarmiert. Ein PKW ist auf dem Gretschweg beim Bergwärts fahren von der Straße abgekommen und drohte abzustürzen. Trotz des sehr langen Anfahrtswegs über schmale Forststraßen waren wir recht schnell vor Ort. Die Einsatzstelle selber war mit großen Feuerwehrfahrzeugen nicht erreichbar. Daher mussten wir das benötigte Material in Geländefahrzeuge umladen und so zur Einsatzstelle transportieren. Dort angekommen, sicherten wir

das Fahrzeug zunächst mit einem Greifzug und einem Kettenzug, anschließend konnten wir das Fahrzeug mittels Greifzug wieder auf die Forststraße ziehen.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 18 Mann und drei Fahrzeugen im Einsatz.

### Tierrettung Alpe Gafluna - 19.08.2017



Am Samstag, 19.08.2017 um ca. 17:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Tierrettung in die Alpe Gafluna alarmiert. Eine Kuh war auf dem Weg in den Stall ausgerutscht, neben der Straße in einen Bach gefallen und konnte sich aus eigener Kraft nicht aus ihrer misslichen Lage befreien. Wir mussten das Tier zunächst mit Gurten und Kettenzug sichern, damit es nicht weiter in den Straßendurchlass rutschte. In weiterer Folge konnten wir die Kuh dann mit Manneskraft aus dem Bach ziehen, bis sie wieder auf ihren Beinen zum Stehen kam. Die Kuh kam mit ein paar Schürfwunden davon und konnte den Weg in den Stall selbstständig antreten.

Die Feuerwehr Silbertal war mit zwölf Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

## Fahrzeugsegnung unseres neuen Tanklöschfahrzeugs

Am Samstag, den 23.09.2017 fand die Fahrzeugsegnung unseres neuen Tanklöschfahrzeugs auf dem Kirchplatz statt.

Unter musikalischer Begleitung durch die Bürgermusik Silbertal marschierten wir zusammen mit den eingeladenen Nachbarwehren vom SPAR-Markt bis zum Kirchplatz. Dort fanden dann die Festreden und die feierliche Einweihung durch unseren Pfarrer Georg Nigsch statt. Dabei durfte unser Kommandant Josef Dönz neben unseren Nachbarwehren Schruns, Tschagguns, Latschau, Gantschier und Innerberg auch unsere Partnerfeuerwehr aus Semmering begrüßen. Einige Ehrengäste, wie Bürgermeister Thomas Zudrell, Landesfeuerwehrinspektor Hubert Vetter, Bezirksfeuerwehrinspektor Christoph Feuerstein, Bezirksvertreter und



Abschnittsfeuerwehrkommandant AFK Florian Beiser und Landtagspräsident Harald Sonderegger ließen es sich nicht nehmen, an den Festlichkeiten teilzunehmen und unser neues Tanklöschfahrzeug unter die Lupe

zu nehmen. Nach der Weihe konnten die zahlreichen Besucher, neben dem neuen Fahrzeug auch alle anderen Fahrzeuge unserer Feuerwehr auf dem Kirchplatz besichtigen.





## Neuaufnahmen 2017

Julian Zudrell und Lukas Feuerstein wurden im letzten Jahr neu in unsere Feuerwehr aufgenommen.

Wir möchten unsere neuen Kameraden nochmals herzlich willkommen heißen und wünschen ihnen viel Freude und Spaß bei der Feuerwehr Silbertal!



Julian Zudrell



Lukas Feuerstein

## Gründungsfeier

Am Sonntag, den 24.09.2017 fand die Gründungsfeier unserer neuen Feuerwehrjugend im Vereinshaus statt.

Nach der gemeinsamen Messe in der Kirche, welche durch die zwölf Mitglieder der Feuerwehrjugend

gestaltet wurde, ging es dann zur Gründungsfeier mit anschließendem Frühschoppen ins Vereinshaus. Dabei durfte unser Jugendleiter Christoph Feuerstein neben einigen Ehrengästen und Jugendleitern der Nachbarwehren auch eine Abordnung der Feuerwehrjugend unserer Partner-

gemeinde aus Semmering begrüßen. Nach den Festreden wurde uns von Mitgliedern der Verbandsleitung und der Landesjugendleitung, die offizielle Gründungsurkunde überreicht. Anschließend ließen wir den Festtag mit einem gemütlichen Frühschoppen ausklingen.



## Feuerwehrball

Am Samstag den 14.01.2017 fand unser Kameradschaftsabend und Feuerwehrball im Vereinshaus Silbertal statt.

Für Stimmung und gute Laune sorgte in diesem Jahr, das Duo „Die Zwei“. Trotz des sehr winterlichen Wetters, sind zahlreiche aktive Mitglieder und einige Gäste unserer Einladung gefolgt und sorgten für einen stimmungsvollen Abend. Anlässlich des Feuerwehrballs wurden fünf Kame-

raden für ihre Treue zur Feuerwehr Silbertal durch Bezirksfeuerwehrinspektor Christoph Feuerstein, Kommandant Josef Dönz und Bürgermeister Thomas Zudrell geehrt. Kdt. HBM Dönz Josef Dönz, Kdt. Stv. OBM Herbert Erhard und OLM Adolf Schwarzahns wurden für 40 Jahre mit der Feuerwehrmedaille in Silber ausgezeichnet. Grkdt. OLM Markus Greber wurde für 25 Jahre mit der Feuerwehrmedaille in Bronze ausgezeichnet. HFM Othmar Erhard



wurde nach 45 aktiven Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Wir möchten unseren Jubilaren auf diesem Wege nochmals recht herzlich gratulieren!

## Aktiver Wintersportverein

Für den Wintersportverein ging ein arbeitsreiches Vereinsjahr zu Ende

Bezirksfeuerwehrrennen, Intersport Kids „Pisten Cup“, WILU-MBS-Cup, Schülerrennen, Vereinsmeisterschaft Alpin, Weltcup Montafon und die Teilnahme an den Internationalen Walserskimeisterschaften standen in diesem Winter beim Wintersportverein Silvbertal auf dem Programm. Auch im Sommer waren wir beim 15. Montafon-Arlberg-Marathon und beim M3 Mountainbike Marathon als Helfer dabei und organisierten die Verpflegungsstationen.

### Aufbautraining der Kinder

Bereits im Oktober begannen unsere Trainer mit dem Trockentraining der Kinder- und Schülerläufer in der Turnhalle der Volksschule Silvbertal. Sobald es die Schneebedingungen zuließen, wurde das Training auf die Piste verlegt. Unsere Rennläufer nahmen wieder an den Cuprennen des Skiclub Montafon teil. Das WILU – MBS Cuprennen findet am 17. Februar 2018 auf dem Kristberg statt.

### Vereinsmeisterschaft Alpin

Am 18.02.2017 fand bei herrlichem Winterwetter die Vereinsmeisterschaft Alpin auf dem Kristberg statt. Auf der Langriedabfahrt kämpften 78 Läufer um die begehrten Stockerlplätze. Vereinsmeister Alpin 2017 wurden Zudrell Lena und Loretz Günter. Sieger in der Familienwertung waren in diesem Jahr Rudigier Markus und Rudigier Jonas.

### Internationale Walserskimeisterschaft

In diesem Jahr war wieder eine Abordnung bei den 15. Internationalen Walserskimeisterschaften in Val Formazza im Pomattental dabei. Beim Riesentorlauf gewann Günter Loretz seine Altersklasse und fuhr die zweitbeste Zeit an diesem Tag.





## Ein aktives und ereignisreiches Jahr der Bürgermusik Silbertal neigt sich dem Ende zu

Die Bürgermusik Silbertal blickt auch in diesem Jahr wieder auf ein sehr aktives Vereinsjahr zurück. Insgesamt stand die Bürgermusik im Jahr 2017 22 Mal der Öffentlichkeit zu kirchlichen und weltlichen Anlässen mit ihrem Spiel zur Verfügung, u.a. Faschingsumzug, Funken, Tag der Blasmusik, Konzerte und Frühschoppen.

Einmal rückte zudem ein Ensemble der Bürgermusik aus. Um das ganze musikalische Auftreten für die Zuhörer zu einem Erlebnis werden zu lassen, bedarf es einer intensiven Probenarbeit – hierfür trafen sich die Musikantinnen und Musikanten zu 42 Vollproben, 19 Satz- und Registerproben und drei Marschproben.

Der Bürgermusik gehören aktuell 32 Musikanten (13 Musikantinnen und 19 Musikanten) zwischen 13 (Marie Greber und Sebastian Fritz) und 72 Jahren (Hans Ganahl) an, sowie Fähnrich Gerhard Bitschnau und die drei Marketenderinnen Sonja Bargehr, Anna Keßler und Nicole Vonderleu.

### Ehrungen

Musikalischer Höhepunkt im Jahr 2017 war wieder das Frühjahrskonzert am 29. April. Die Bürgermusik zeigte am Konzertabend ein weiteres Mal dem zahlreichen Publikum ihr Können. Kapellmeisterin Evelyn Sadjak hat es geschafft, mit einem straffen Probenprogramm die Musikantinnen und Musikanten in Bestform zu bringen und so eine musikalische Reise durch die Welt der Musik zu präsentieren.

Im Rahmen des Konzertes konnte Obmann Thomas Ganahl den verdienten Musikkameraden Alfons Melmer ehren. Im Jahr 1977 startete Alfons seine Musikerlaufbahn als Klarinetttist und Saxophonist bei der Harmoniemusik Vandans. Nach einiger Zeit zog ihn jedoch seine Her-



„Oldie but Goldie“ – Alfons Melmer erhielt das goldene Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes für 40-jährige Mitgliedschaft und zusätzlich die Verdienstmedaille in Gold des österr. Blasmusikverbandes für seine Verdienste um die österreichische Blasmusik.v.l.: Obmann Thomas Ganahl, Hermine und Alfons Melmer  
Fotos: © Monika Dönz-Breuß

mine ins Silbertal und er wechselte 1991 zur Bürgermusik, wo er gleich beim Marschieren als Stabführer das Tempo angab. Bevor er ab 1999 das Amt des Kapellmeisters für die folgenden 15 Jahre übernahm, war er noch Beirat, stellvertretender Obmann sowie Vizekapellmeister. Jedoch nicht nur musikalisch war und ist Alfons eine Bereicherung für den Verein. Bei jeder anstehenden Arbeit ist er sofort zur Stelle und hilft mit. Nach dem silbernen Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes, der Ehrennadel der Bürgermusik Silbertal für 15-jährige Vereinstreue und der Ehrung für 25-jährige Funktionärstätigkeit konnte Bezirks-Obmann Thomas Rudigier ihm das goldene Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes für 40-jährige Mitgliedschaft und zusätzlich die Verdienstmedaille in Gold des österr. Blasmusikverbandes für seine Verdienste um die österreichische Blasmusik überreichen – Nochmals

herzliche Gratulation von Seiten deiner Musikkameraden! Auch verdiente Jungmusikanten konnten im Rahmen des Konzertes geehrt werden: Amelie Erhard hat das Junior-Leistungsabzeichen auf dem Horn mit einem ausgezeichneten Erfolg bestanden. Felizitas Erhard hat das Junior-Leistungsabzeichen auf der Klarinette mit einem ausgezeichneten Erfolg absolviert. Marie Greber wurde die Urkunde für das JMLA in Bronze auf der Trompete mit ausgezeichnetem Erfolg überreicht. Zusätzlich wurde auch ihr Erfolg (1. Preis) bei Prima La Musica hervorgehoben. Und nicht zuletzt konnte Laura Greber, welche bereits aktives Mitglied der Bürgermusik ist, die Urkunde für das JMLA in Silber mit einem sehr guten Erfolg entgegennehmen. Herzliche Gratulation! Allen Geehrten sowie ihren Familien spricht die Bürgermusik großen Dank für ihren Einsatz und ihr Engagement aus!

## Jugendarbeit

Aktuell bildet die Bürgermusik sieben Schülerinnen und Schüler auf verschiedenen Instrumenten in der Musikschule aus. Die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Daniel Saler sind sehr bemüht, die Jungmusikanten in das Vereinsleben einzubinden. So hatten sie in diesem Jahr sowohl beim Frühjahrskonzert als auch beim Herbstfrühschoppen unter Kapellmeister-Stellvertreter Simon Ganahl einen Auftritt. Und natürlich sind die Jungmusikanten auch zu allen kameradschaftlichen Aktivitäten der Bürgermusik eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an Stephanie, Simon und Daniel für ihren Einsatz!

## Musik und Gesang

Der alljährliche Herbstfrühschoppen war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Neben einem großteils neuen musikalischen Programm konnte auch in diesem Jahr den Stimmen von Eva Keßler und Hubert Bargehr gelauscht werden, welche ihre Instrumente weglegten und mit ihren Stimmen die musikalischen Darbietungen ihrer Kollegen umrahmten.

## Dank

Ein herzliches „Vergelt`s Gott“ auf diesem Wege unserer Kapellmeisterin Evelyn Sadjak, unserem Kapellmeister-Stellvertreter Simon Ganahl sowie den Obleuten Patrick

Melmer und Thomas Ganahl für ihre Zeit, Mühe, Geduld und Ausdauer im Interesse der Bürgermusik. Ein Dankeschön aber auch allen Musikantinnen und Musikanten für ihren Einsatz und die Gemeinschaft innerhalb der Bürgermusik.

Und nicht zuletzt: Ein herzliches Vergelt`s Gott an die vielen Helferinnen und Helfer, welche das ganze Jahr über der Bürgermusik beistehen: die Musikantenfrauen und -mütter sowie die Partner der Musikantinnen und Musikanten, die Kuchenbäckerinnen, die Sammler und die Gönnerinnen und Gönner – die Musik lebt durch, mit und von euch!



Der Vorstand der Bürgermusik Silbertal anlässlich der JHV im Jänner.



Den verdienten Jungmusikanten v.l. Amelie Erhard, Felizitas Erhard, Marie Greber und Laura Greber wurden Jungmusikerleistungsabzeichen überreicht.

## MusikantInnen gesucht!

Hast auch Du Interesse an der Blasmusik? Die Bürgermusik Silbertal sucht ununterbrochen Talente zum Erlernen eines Musikinstrumentes – die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Daniel Saler stehen dir gerne für Fragen zur Verfügung. Der musikalische Nachwuchs kann aber auch gerne erwachsen sein – um ein Instrument zu erlernen gibt es keine Altersgrenzen.

### Kontakt:

Obmann Thomas Ganahl, Tel. 0699/11 00 53 66, [obmann@bm-silbertal.at](mailto:obmann@bm-silbertal.at)



## Bericht der Bergfreunde Silbertal

### Wegbaumaßnahmen der Bergfreunde Silbertal

Um die Wanderwege für die diesjährige Sommersaison auf Stand zu bringen, fanden von Anfang April bis Ende Oktober wieder zahlreiche Wegbaumaßnahmen der Bergfreunde Silbertal statt. Dabei wurden wiederum viele Wanderwege ausgeholt und ausgeputzt. An einigen bestehenden Wegen wurden zudem Verbesserungen durchgeführt, so wurde unter anderem beim Fellmännleweg geholfen, ein neues Wegstück anzulegen. Außerdem wurden einige Wegstücke neu markiert.

Insgesamt investierten die neun aktiven Mitglieder der Bergfreunde Silbertal in diesem Jahr mehr als 150 Stunden ihrer Freizeit in den Wegebau. Außerdem wurden zusätzlich zahlreiche weitere Stunden in die Durchführung des Faschingsumzuges, des Sonnwendfeuerns, der Blutspendeaktion im Vereinshaus, der Nikolausaktion und für die notwendigen Sitzungen investiert. Bei einem Schitag, einer Wanderung zur Lindauerhütte, einem Ausflug, einem Kegelabend mit dem WSV Silbertal und dem alljährlichen Helferhock kam zudem auch das Gesellige nicht

zu kurz. Zur Info: Am Freitag, den 19. Jänner 2018, findet bereits die 30. Jahreshauptversammlung der Bergfreunde Silbertal statt.

### Jährliche Nikolausaktion

Seit mittlerweile 30 Jahren starten einige Mitglieder der Bergfreunde Silbertal am 5. Dezember zur alljährlichen Nikolausaktion. Dabei werden nicht nur Besuche in Silbertal abgestattet, sondern manchmal auch am Bartholomäberg. Interessenten können sich bereits im Voraus für einen Besuch des Nikolos bei Obmann Walter Zudrell anmelden.



Die Bergfreunde Silbertal blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück



Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht bei den langjährigen Gönnern Hedwig und Helmut Fitsch



# Lohnschnitt- und Bauholz

Christian Bitschnau, 6782 Silbertal 444  
Tel. 05556/74377, 0664/3172 818

## Interessantes Programm der Senioren im Jahre 2017

Eine Auflistung der Veranstaltungen und Begegnungen über das Jahr 2017:

Der Wintersporttag in Riefensberg, der Faschingshock im Hotel Hirschen, der Jassernachmittag am Kristberg, die Besichtigung der Mohrenbrauerei in Dornbirn mit dem Mittagessen auf dem Karren, die Bodenseeschiffahrt, das Landestreffen in Bregenz/Fluh, der Tagesausflug in den Nenzinger Himmel mit Besichtigung der Alten Säge und der Alpe Gamperdona, der Besuch der Passionsspiele in Klösterle, der Silbertaler Wandertag Kristberg – Fellimännle, der Landeswandertag am Sonnenkopf, die 4-tägige Reise nach Wien und Bratislava und zuletzt die Adventfeier im Vereinshaus.



Ein fixer Bestandteil im jährlichen Angebot der Ausflüge ist immer wieder der Besuch einer Alpe. So ging der diesjährige Tagesausflug mit 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den Nenzinger Himmel. Im „Himmel“ angekommen, erfuhren die Seniorinnen und Senioren vom ehemaligen Obmann des Bauausschusses der Agrargemeinschaft Nenzing die Geschichte der „Alten Säge“ aus dem Jahre 1913. Durch seine Initiative wurde die schon für den Abbruch bestimmte Säge im Jahre 1991 wieder zum Leben erweckt. Die mit Wasser betriebene Säge funktioniert wieder, wie vor mehr als 100 Jahren.

Nicht weniger interessant war der Besuch der Alpe Gamperdona. Sie wurde 2017 mit 137 Kühen besto-

ßen. Auf dieser Alpe werden täglich ca. 3000 Liter Milch zu Joghurt, Butter und Käse in der hauseigenen Sennerie verarbeitet. Im Jahre 2016 wurden beachtliche 23.000 kg Alpkäse erzeugt. Schon mehrmals wurde der Senn mit einer stolzen Goldmedaille belohnt.

Ein besonderes Erlebnis war zweifelsohne der 4-tägige Ausflug nach Wien mit Besuch der Stadt Bratislava in der Slowakei. Die Reise nach Wien erfolgte mit der Bahn der ÖBB. Untergebracht waren die 42 Reisetilnehmer im Hotel „Azimt“ neben dem Hauptbahnhof in Wien. Schon am ersten Tag erkundeten die Neugierigen mit der Reiseleiterin Hannelore die Innenstadt samt Stephansdom, Hofburg und mit anschließender Einkehr im „Zwölf Apostelkeller“. Die U-Bahn brachte uns wieder in das Hotel zurück. Am 2. Tag erfolgte eine Stadtrundfahrt in Wien mit dem Reisebus. Wir erkundeten den Wiener Ring, die Donau, die UNO-CITY, den Prater, das Hundertwasserhaus und das Schloss Schönbrunn. Das Mittagessen wurde im bekannten „Schönbrunner Stöckel“, Nähe „Schloss Schönbrunn“ eingenommen. Der Nachmittag und der Abend war dem Winzer Josef Regner in Traunfeld gewidmet. Zuvor fand eine Besichtigung des „Himmelskeller“ (Hermann Bauch Museum) - die Weinviertler Romantik - mit Führung statt. Im Weingut der Fam. Regner angekommen, wurden die Teilnehmer mit Weintrauben frisch von den Rebstöcken verwöhnt. Im Anschluss erfolgte ein zünftiges Essen in Form eines Heurigenbuffets und eine ausgiebige Weinverkostung.



Am 3. Tag erfolgte die Busfahrt vom Hotel nach „Bratislava“. Nach der Ankunft in der Hauptstadt der Slowakei machten wir eine Rundfahrt mit der „Bimmelbahn“ durch die Stadt bis zur „Burg Bratislava“ und retour. Nach einer kurzen Führung in der Altstadt erfolgte in einem typisch einheimischen Lokal das Mittagessen. Ein besonderes Erlebnis war dann die Schifffahrt mit dem „Twin City Liner“ auf der Donau bis nach Wien.

Der 4. Tag begann für Interessierte mit der Besichtigung des Heeresmuseums. Gegen Mittag wartete schon die ÖBB mit den tollen Wagons am Hauptbahnhof für die Rückreise nach Bludenz. Alle Reisetilnehmer sind wohl auf in der Heimat wieder angekommen.

Auch für das Jahr 2018 ist ein umfangreiches Jahresprogramm geplant. Der Ausschuss der Silbertaler Senioren mit Obmann Willi Säly und seinem Stellvertreter Franz Fleisch bedankt sich für die rege Teilnahme



## Montafoner Bergbaumuseum Silbertal - ein Ort der Geschichte und Begegnung im Dorfzentrum



© Montafoner Museen, Walter Kegele

Im abgelaufenen Jahr 2017 wurde im Montafoner Bergbaumuseum Silbertal ein vielfältiges Programm angeboten. Zu Veranstaltungen wie „Reiseziel Museum“, der neuen, auf alle vier Montafoner Museen aufgeteilten Ausstellung „Viele nährten sich mit Gras“ zur letzten großen Hungerkrise 1816/17 und zu liebgewonnenen regelmäßigen Veranstaltungen, wie den Erzählnachmittagen, Jassabenden, Museumsführungen und der Kulturoffensive „septimo“, lud das Museumsteam 2017 ein. Mit einem eigens ausgearbeiteten Kinderprogramm zur Veranstaltungsreihe „Reiseziel Museum“ haben die Mitarbeiterinnen des Museums mit ihren Helferinnen und Helfern großen Aufwand betrieben und einen tollen Erfolg erreicht. Das Programm in Silbertal kam derart gut an, dass insgesamt 334 Besucher gezählt werden konnten. An drei Sonntagen im Sommer konnten sich Familien auf eine Entdeckungsreise durch die Vorarlberger und Liechtensteiner Museen begeben. Gesamt konnten 1194 Besucher in den vier Montafoner Museen gezählt werden – das ist sehr beeindruckend! Herzlichen Glückwunsch und ein großes DANKE an das ganze Team!

Die Kulturoffensive „septimo“ fand vom 1. bis 30. September mit rund 50 verschiedenen Veranstaltungen zur Geschichte und Gegenwart der Taltschaft an verschiedensten Plätzen im Montafon statt. Neben den regelmäßigen Sonderführungen mit Klaus Bertle im Bergbaumuseum, Erinne-



rungsnachmittagen und Jassabenden wurden auch die regelmäßigen Führungen „Auf den Spuren von Silbi“, „Wie Archäologie funktioniert“ sowie die Eröffnung und der Abschluss der Fotografieausstellung „Forst & Natur“ der Silbertaler Waldschule auf dem Kristberg im Programm mit beworben. Über 2.000 Besucher konnten zu den „septimo“-Veranstaltungen gezählt werden. Seit 2015 findet der Kulturmonat „septimo“ im Zwei-Jahres-Rhythmus abwechselnd mit der internationalen Tagung „Montafoner Gipfeltreffen“ statt. Das „Montafoner Gipfeltreffen“ findet 2018 vom 16. bis 20. Oktober statt.

### Jassen & Erzählen

Die regelmäßigen Jassabende und die Erinnerungsnachmittage mit „Silbertaler Dorfgespräche“ im Bergbaumuseum Silbertal erfreuen sich stetiger Beliebtheit. In gemütlicher Atmosphäre wird sich getroffen, zugehört, erzählt, sich erinnert, das „Jassen“ gelernt oder auch wieder aufgefrischt. Besucher sind gerne willkommen! Die verschiedenen Publikationen der Montafoner Museen (Schriftenreihe, Sonderbände zur Schriftenreihe, externe Publikationen), sind in der Broschüre des

Heimatschutzvereins Montafon und auf der Webseite der Montafoner Museen ersichtlich und werden auf Wunsch auch per Post zugeschickt. Aufruf: Die Montafoner Museen sind auf der Suche nach privatem Filmmaterial der verschiedensten Formate, alten Fotos oder Sterbebildern mit Montafon-Bezug. Sehr gerne bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Verwaltungsbüro im Heimatmuseum in Schruns, telefonisch, per Mail oder persönlich. Die Dokumente werden digitalisiert. Sie erhalten die Originale (und auf Wunsch auch die digitalisierten Filme) selbstverständlich zurück.

### Öffnungszeiten Winter 2017/18

Das Bergbaumuseum Silbertal ist im Winter (nach dem 2. Jänner) von Dienstag bis Freitag, jeweils von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Das Museumsteam freut sich auf zahlreichen Besuch und auf interessante Gespräche. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage möglich,

**Kontakt: Büro Schruns,  
T.: 05556 74723,  
info@montafoner-museen.at;  
www.montafoner-museen.at  
www.facebook.com/montafoner.museen**

## Ministrieren ist cool und macht Spaß

Die Silbertaler Ministranten sind fleißige Kinder und Jugendliche – nicht nur beim Ministrieren in der Sonntagsmesse, sondern auch wenn es darum geht, gemeinsam Dinge zu unternehmen.

Anfang Juli führte der Ministrantenausflug 2017 des Pfarrverbandes Mittleres Montafon, zu welchem die Pfarrgemeinde Silbertal seit letztem Jahr zählt, nach Rom. Pfarrer

Hans Tinkhauser verstand es, seine „Jüngerschar“ bei höchsten Temperaturen durch Rom zu führen und den Kindern und Jugendlichen samt ihren Begleitpersonen die „Ewige Stadt“ und ihre Sehenswürdigkeiten erlebbar zu machen – eine bleibende Erinnerung für alle! Von den Silbertaler Ministranten waren Franziska, Celina, Robert, Niklas, Mathias und Katrin mit dabei. Die „Jüngsten“ Ka-

tharina und Florian durften noch nicht mit nach Rom, freuen sich aber auf ihren Ministrantenausflug, welcher sie am 17. Dezember nach Rettenbach / Tirol auf den Weihnachtsmarkt führte.

Möchtest du auch gerne ministrieren? Dann melde dich gerne bei Monika Dönz-Breuß (Tel. 0664 / 11 26 131) – wir freuen uns auf dich!



Die Silbertaler Ministranten  
vorne v.li.: Mathias, Katharina, Florian, Katrin;  
hinten v.li.: Niklas, Celina, Robert, Franziska



Die Ministranten des Pfarrverbandes Mittleres Montafon mit Pfarrer Hans Tinkhauser in Rom.

## Besuch vom Heiligen Nikolaus

Auch in diesem Jahr war der Heilige Nikolaus mit seinem Gehilfen Knecht Ruprecht in Silbertal unterwegs und besuchte die Kinder mit ihren Familien.

„Viele leuchtende Kinderaugen haben wir in den über zwanzig Jahren sehen dürfen, was uns sehr viel Freude bereitet“, so Walter Zudrell von den Bergfreunden Silbertal. Das Gewand vom Nikolaus ist ein Messgewand, welches die Bergfreunde 1989 von Pfarrer Johann Netzer erstanden haben. Die Silbertaler Familien wünschen sich, dass dieses Brauchtum auch in den nächsten Jahren gepflegt wird und danken dem Nikolaus und Knecht Ruprecht sowie ihrem Fahrer mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“!





## Ehrentag für Jubilare

Am 29.05.2017 war der Ehrentag für unsere Jubilare, die von der Gemeinde Silbertal für einen gemeinsamen gemütlichen Abend ins Vereinshaus Silbertal geladen wurden.

### Hohe Jubilare, Hochzeiten und Ehrenamtliches Engagement

Im Namen der Gemeinde Silbertal durften Bürgermeister Thomas Zudrell sowie Vizebürgermeisterin Anita Dönz bei dieser bereits traditionellen Feier eine Vielzahl an Jubilaren und deren Angehörige begrüßen und herzlich Willkommen heißen. Die Gemeinde Silbertal veranstaltet zweimal im Jahr diese Jubilarfeier, um jene Bürgerinnen und Bürger, welche in der ersten bzw. zweiten Jahreshälfte einen hohen Geburtstag bzw. die Goldene

Hochzeit gefeiert haben, zu feiern. Neu in diesem Jahr wurden auch jene Bürger von Seiten der Gemeinde geehrt, welche in einem Silbertaler Verein in Ausübung ihres Ehrenamts eine Ehrung erhalten haben. Für ihr Ehrenamt ausgezeichnet wurden Markus Greber (25 Jahre aktive Mitgliedschaft), Herbert Erhard (40 Jahre aktive Mitgliedschaft), Adolf Schwarzahns (40 Jahre aktive Mitgliedschaft), Josef Dönz (40 Jahre aktive Mitgliedschaft), Otmar Erhard (Ehrenmitgliedschaft) (alle Freiwillige Feuerwehr Silbertal), Franz Saler (30 Jahre aktive Mitgliedschaft), Hans Netzer (40 Jahre aktive Mitgliedschaft) (beide Trachtengruppe) sowie Alfons Melmer (25 Jahre Funktionstätigkeit, 40 Jahre aktive Mitgliedschaft

Vbg. Blasmusikverband) – herzlichen Dank für euren persönlichen Einsatz!

Unter Federführung von Evelyn Sadjak spielte unsere Bürgermusik wieder mit einigen Märschen, Polkas und modernen Klängen auf. Als ihr Ehrenmitglied Lorenz Vallaster den Taktstock in die Hand nahm - ging es auf der Bühne so richtig flott ab.

Es sind immer wieder tolle Momente, wenn die älteren Mitbürger einen Schwank aus ihrer Vergangenheit erzählen und ins Schwärmen geraten, von den Anwesenden zugehört und mit ihnen diskutiert werden kann. Ein ganz großer Dank ergeht an unsere Bürgermusik für die musikalische Umrahmung solcher wichtigen Zusammenkünfte für Jung und Alt.



© Monika Dönz-Breuß

## Empfang für jüngste Mitbürger

Die Gemeinde Silbertal lud die Neugeborenen mit ihren Eltern am 07.07.2017 zum 1. Halbjahresempfang zum Gemeindeamt Silbertal recht herzlich ein.

Der Einladung sind fast alle Neugeborenen mit ihren Eltern gefolgt. Bei einem kleinen Umtrunk erhielten die

Eltern ein Willkommenspaket sowie Silbertaler Gutscheine überreicht. Wir wünschen den Neuen Gemeindegürgern für die Zukunft alles Gute.

Zweiter Halbjahresempfang unserer jüngsten Mitbürger im Silbertal durch die Gemeinde. Am 16. Dezember 2016, fand der halbjährliche Empfang

der jüngsten in der Gemeinde statt. Die Gemeinde wünscht den Kleinsten, den Eltern und Geschwistern für die Zukunft alles Gute, Glück und Gesundheit.

Zum Einstand wurde ihnen ein kleines Präsent durch die Gemeinde Silbertal überreicht, herzlichen Glückwunsch!!



## Goldene Hochzeiten – Herzliche Gratulation!



Im Bild v.l.: Bürgermeister Thomas Zudrell, das Jubelpaar Ferdl & Ingrid Fleisch, sowie das Jubelpaar Roswitha & Adolf Zudrell und Vizebürgermeisterin Anita Dönz

## Hohe Geburtstage – Herzliche Gratulation!



Gottfried Vonderleu feierte seinen 90. Geburtstag, Ida Vonerleu ihren 85.



Katharina Schwarzahns und Lorenz Vallaster feierten ihren 85. Geburtstag.



Die Jubilarinnen (Ende Dezember 2016 geehrt) von li.: Lucie Maria Gerwig - 85 Jahre, Borgi Dönz - 91 Jahre, Katharina Zudrell - 90 Jahre und Katharina Vallaster - 90 Jahre



ist mehr als die Summe seiner Teile.

# Genuss



## KRISTBERGBAHN

Geöffnet ab 17.12.2016 bis 17.04.2017  
täglich von 7.45 bis 18.45 Uhr  
an Sonn- & Feiertagen bis 18.15 Uhr  
bei entspr. Schneelage ab 3.12.



[kristbergbahn.at](http://kristbergbahn.at)

### FAMILIÄR

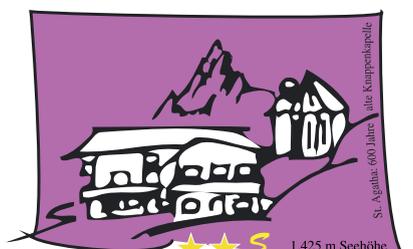
2 Skilifte mit 4 Abfahrten  
und einem Skiweg  
Skiroute ins Tal  
Skischule mit Kinderland  
Silbis Winterwelt mit  
Förderband

### VIelfÄLTIG

9,3 km Panoramaloipe  
25 km präparierte  
Winterwanderwege  
4 beschilderte  
Schneeschnurouten  
4 lohnende Skitouren

### ERHOLSAM

Ruhe genießen  
naturnah sein  
Montafoner Kulinarik  
in den 2 Restaurants  
täglich buchbares  
Bergfrühstück



**PANORAMAGASTHOF  
KRISTBERG**  
[kristberg.at](http://kristberg.at) - [info@kristberg.at](mailto:info@kristberg.at)

[facebook.com/panoramagasthof-kristberg](https://facebook.com/panoramagasthof-kristberg)



## Lebensglück Kristberg

Der Panoramagasthof Kristberg auf 1.425 m Seehöhe ist für die Menschen da, die erkannt haben, dass sie aus der **Ruhe** und den **Aktivitäten in intakter Natur** die Kraft für die Anforderungen des Lebens tanken können.

### GELEBTE GASTFREUNDSCHAFT

Bei uns am Panoramagasthof erlebst Du einen entspannten und erholsamen Urlaub in familiärer und naturnaher Atmosphäre. Die alpine Natur im Vorarlberger Montafon bietet unseren aktiven Gästen schier unendliche Möglichkeiten, dass sie ihre Freizeit in den Bergen verbringen und im Hotel eine echt gelebte und ehrliche Gastfreundschaft, beste kulinarische Genüsse und wohltuende Heilmassagen von unserer Wellness-Expertin Karin genießen.



### BERGKNAPPEN-KAPELLE

Erlebe eine Führung in der sagenumwobenen Bergknappenkapelle mit Adolf Zudrell, dem "Flötenspieler vom Kristberghof". Für Interessierte und Gruppen werden nach Voranmeldung jederzeit und bei jeder Witterung Führungen angeboten.





## Geburten

23.02.2017	Weber Luisa Maria	Brunnenfeldstr. 19	Weber Mike und Natalie
27.03.2017	Gabl Leon Oswald	Innerkristbergstr. 1	Gabl Jennifer und Müller Marcel
04.04.2017	Enekel Noemi	Buchenstr. 10	Enekel Martina und Saler Bernd
24.04.2017	Sonderegger Aurel	Kristbergstr. 18	Sonderegger Julia und Mario
24.04.2017	Gabriel Ela	Sallerstr. 7/3	Gabriel Aaron und Erhard Carmen
15.07.2017	Schwarzhans Luca	Kristbergstr. 34/2	Schwarzhans Oliver und Steffen Daniela
26.08.2017	Gstach Florian Eugen Ottokar	Kellerstr.4/2	Gstach Tanja und Vonderleu Stefan
26.09.2017	Bitschnau Felix	Höflestr. 17	Bitschnau Ramona und Martin
25.10.2017	Reiter Viktoria	Ganlätschstr. 13/2	Reiter Cornelia und Schwarzhans-Dönz Patrick
02.12.2017	Thöny Luca	Innertalstr. 14/1	Thöny Tanja und Mario

## Eheschließungen

02.06.2017	Gabl Stefan und Katharina	Innerkristbergstr. 14
16.06.2017	Patt Enrico und Corinna	Innerbergstr. 21
30.06.2017	Mangeng Tanja und Peter	Kristbergstr. 28
08.09.2017	Dönz Marco und Sara	Silbertalerstr. 62
15.09.2017	Kinzl Martin und Sabrina	Sagaweg 3
22.09.2017	Erhard Patrick und Birgit	Höflestr. 7/2

## Goldene Hochzeiten

26.05.2017	Adolf und Roswitha Zudrell	Kristbergstraße 51/2
27.10.2017	Ferdinand und Ingrid Fleisch	Höflestraße 4

## Hohe Altersjubilare

02.01.2017	Schwarzhans Katharina	Kristbergstr. 35	85 Jahre
21.02.2017	Zudrell Anton	Silbertalerstr. 18	85 Jahre
03.04.2017	Vonderleu Erwin	Kellerweg 7	85 Jahre
20.04.2017	Vallaster Lorenz	Kristbergstr. 29	85 Jahre
17.06.2017	Brugger Antonia	Mattastr. 14	80 Jahre
09.07.2017	Vonderleu Gottfried	Mattastr. 12/1	90 Jahre
27.09.2017	Vonderleu Ida	Bargehrstr. 9	85 Jahre

## Sterbefälle

23.04.2017	Vonderleu Erwin	Kellerweg 7	im 85. Lebensjahr
08.07.2017	Brugger Antonia	Mattastraße 14	im 80. Lebensjahr
06.09.2017	Amann Reinhilde	Mattastraße 3	im 79. Lebensjahr
12.09.2017	Loretz Augustina	Silbertalerstraße 40	im 91. Lebensjahr
31.10.2017	Stemer Elisabeth	Innertalstraße 7	im 88. Lebensjahr
06.11.2017	Küng Franz	Kristbergstr. 30	im 78. Lebensjahr
30.12.2017	Theresia Netzer	Buchenstraße 13	im 83. Lebensjahr

### Impressum „Silbertaler Gemeindeblatt“

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:  
Redaktion und Anzeigenannahme:

Druck:  **KOPIERSTUDIO  
MARENT**

Layout, Werbung:

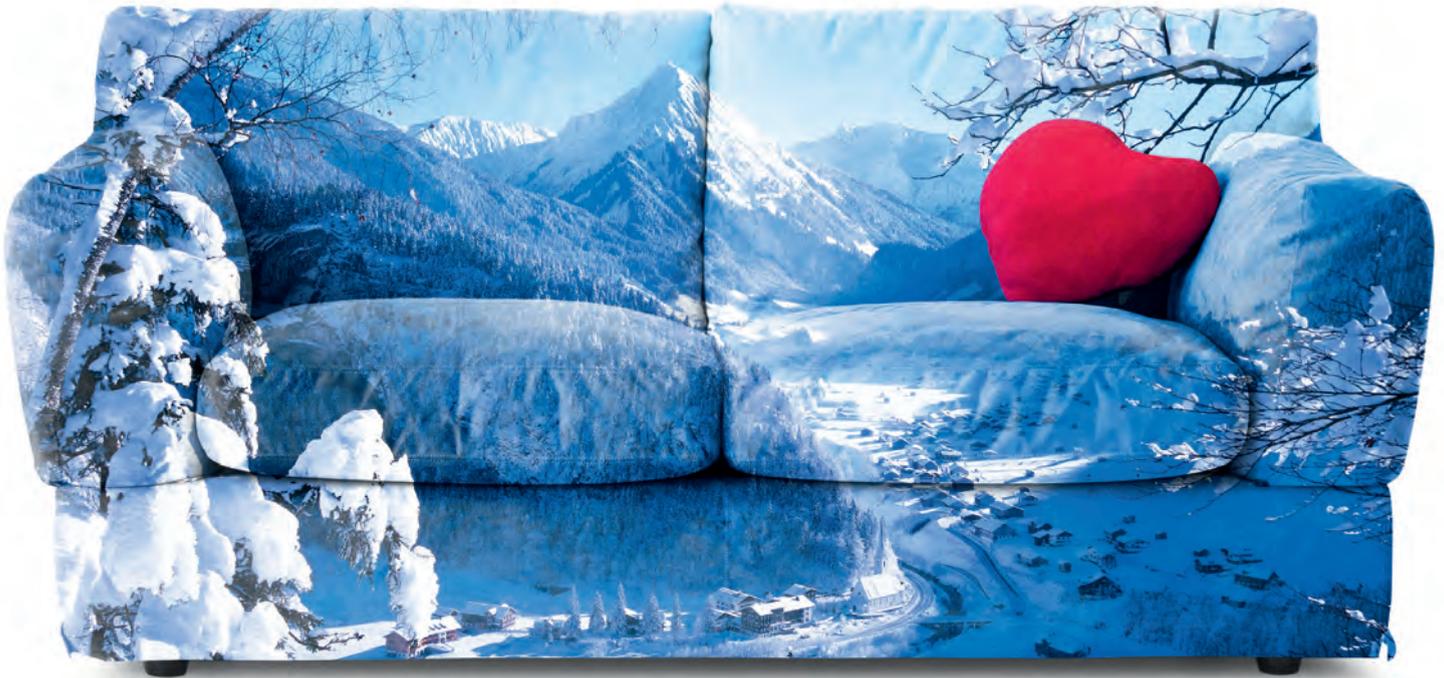
Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt:

Gemeinde Silbertal  
Gemeinde Silbertal, Tel. 05556/74104, Fax 05556/74104-6  
Mail: thomas.zudrell@silbertal.at

Kopierstudio Marent,  
6780 Schruns, Gantschierstr. 80, Tel. 05556/77070-0

Patrick Säly, Tel. 0664/5222333, Mail: info@patricksaely.com

**Freitag, 16. November 2018**



## Die Heimat für mein Erspartes. Hypo Landesbank Vorarlberg.

Heimat ist dort, wo man sich sicher und verstanden fühlt. Das gilt auch für Geldangelegenheiten. Sprechen Sie noch heute mit uns. Wir zeigen Ihnen gerne den einfachsten Weg zu einer sicheren Heimat für Ihr Erspartes.

**Hypo Landesbank Vorarlberg, Filiale Schruns**

Jakob-Stemer-Weg 2, 6780 Schruns, T 050 414-3200, [www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at)